

LANA GROSSA

Tücher & Co.

No. 07
€ 4,90
CHF 7,50

Die besten Trendmodelle der Stunde

Effektvolle Muster,
starke Details & Farben,
die glücklich machen

**GARNNEUHEIT
COLORISSIMO 2**

So unkompliziert:
feine Ringel, direkt
aus dem Knäuel





NEU: Colorissimo 2

LOVELY LOOK

Glücks-Garanten maschenweise

Winter ist, wenn der Natur die Farben ausgehen und die Sonne auf Sparflamme schaltet. Ein bisschen Magie kann da nicht schaden – zum Beispiel in Form von kuschligen Schals und Tüchern, die sich unkompliziert zaubern lassen. Ihre zarten bis leuchtenden Trendtöne liefern positive Energie. Dazu gibt es duftende und anschmiegsame Garne, die selbst großzügige Styles in komfortable Leichtgewichte verwandeln. Besonders markant wirken die strukturierten Multicolor-Modelle. Aber natürlich finden Sie in dieser Ausgabe auch Modelle in ruhigen Unis, die durch klassische Allover-Muster effektiv aufgelockert werden. Bei den Silhouetten setzen Pelerinen-Schals, Kurz-Capes und asymmetrische Details interessante Akzente. Und dann gibt es da noch Colorissimo 2, eine Garnneuheit, die ihre Farben wie von Geisterhand wechselt (siehe Seite 24). **Happy knitting!**





Einfach gut drauf!

Ungewöhnliche Farbkombinationen,
ausdrucksvolle Muster: Die neuen Schals
und Tücher bringen Winter-Outfits
auf Touren.





1

Silkhair & Silkhair Print



1

Silkhair & Silkhair Print







2*

Silkhair
& Cool Wool Lace

* Modell 2: Elisabeth Piontek
📷 @lizas_laden



Das sieht zu allem gut aus!
Perfektes
**BASIC
MODELL!**





3

Puno Due & Silkhair Print



4*

Colorissimo & Setasuri Big

* Modell 4: Kristin Joél

@joel_joel_handmade_4_friends



MIX IT. LOVE IT!

Lana Grossa Garne
kommen in allen Farben.
Gute Laune gibt es
gratis dazu!





5*

Ecopuno & Colorissimo

* Modell 5: Elisabeth Piontek

📷 @lizas_laden



6

Puno Due



7

Setasuri





7

Setasuri





8

Puno Due



9

Setasuri Big



10b

Colorissimo
& Silkhair



10a

Colorissimo 2
& Silkhair





11*

Cool Wool Lace & Silkhair

* Modell 11: Elisabeth Piontek

© @lizas_laden



12

Ecopuno & Ecopuno Dégradé



13

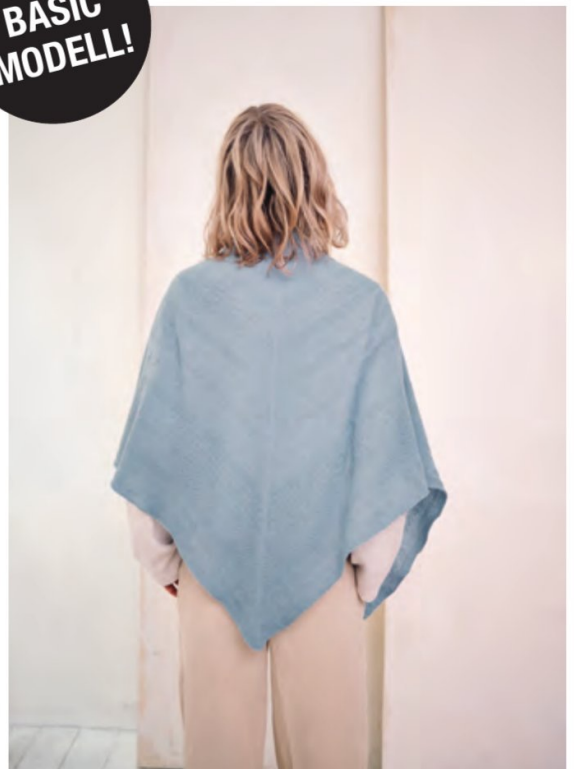
Puno Due



14

Cool Wool
Lace

Das sieht immer gut aus!
Perfektes
**BASIC
MODELL!**



15*

Ecopuno

* Modell 15: Tanja Steinbach

📷 @tanja_steinbach





16

Puno Due





17

Ecopuno
& Ecopuno Dégradé



19*

Cool Wool Lace
hand-dyed & Silkhair

* Modell 19: Kristin Joél
© @joel_joel_handmade_4_friends



18

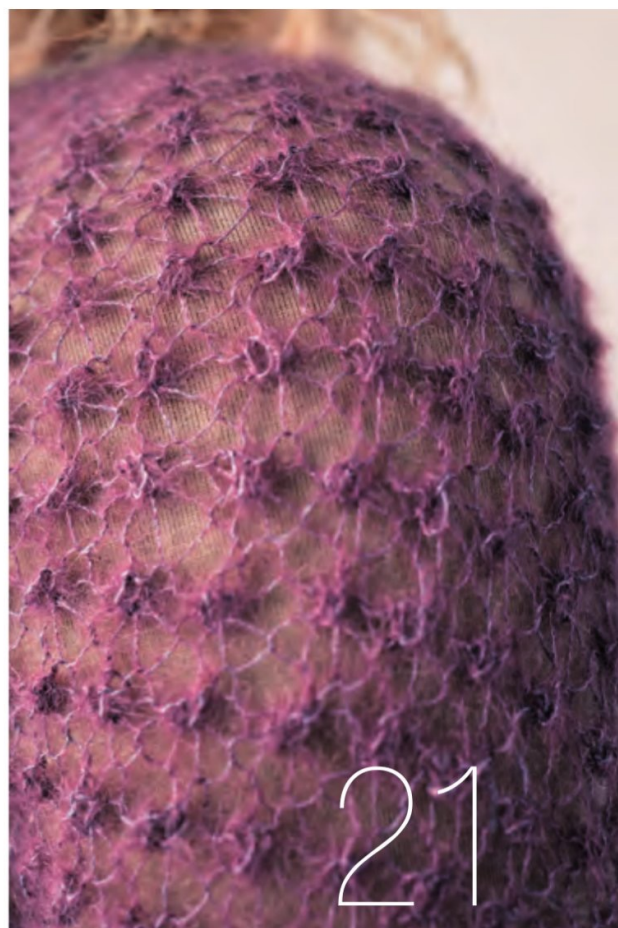
Setasuri Big

20

Cool Wool Lace

hand-dyed &
Cool Wool Lace





21

Silkhair

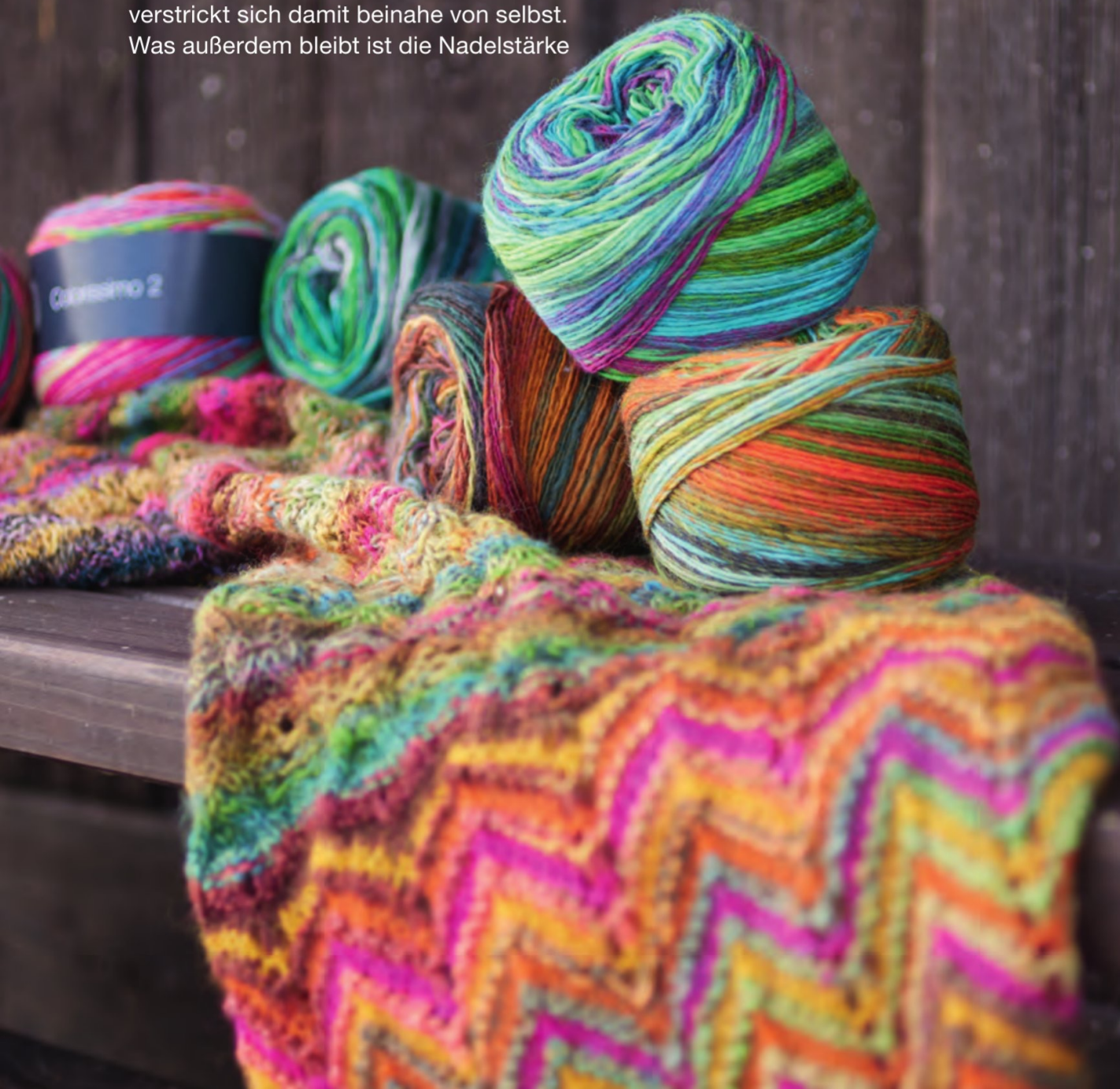
NEU! NEU! NEU!

Colorissimo!

CHIC AM STÜCK

Wer Farbwechsel liebt, kennt das Dilemma: Zum Schluss müssen zahllose Fäden aufwändig vernäht werden. Abhilfe schafft Garnneuheit **Colorissimo 2**. Wie ihr Vorläufer **Colorissimo** liefert sie Trendfarben direkt aus dem Knäuel, produziert allerdings feinere Ringel. Ihr weiches, bewährtes Dochtgar n besteht aus reiner, extrafeiner Merinowolle und verstrickt sich damit beinahe von selbst. Was außerdem bleibt ist die Nadelstärke

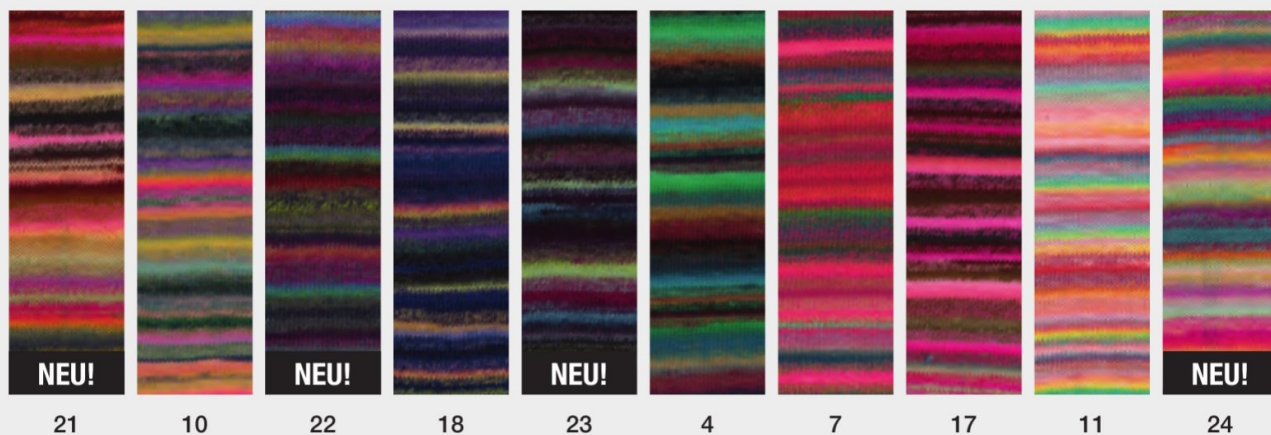
(4,5 bis 5), mit der man relativ zügig vorankommt. Erhältlich ist **Colorissimo 2** in acht wunderschönen Farbvarianten, von dezent bis intensiv leuchtend (siehe Farbkarte rechts). Außerdem lassen sich fertige Teile bequem in der Maschine waschen (Wollwaschgang). Praktischer geht es nicht.



COLORISSIMO & COLORISSIMO 2

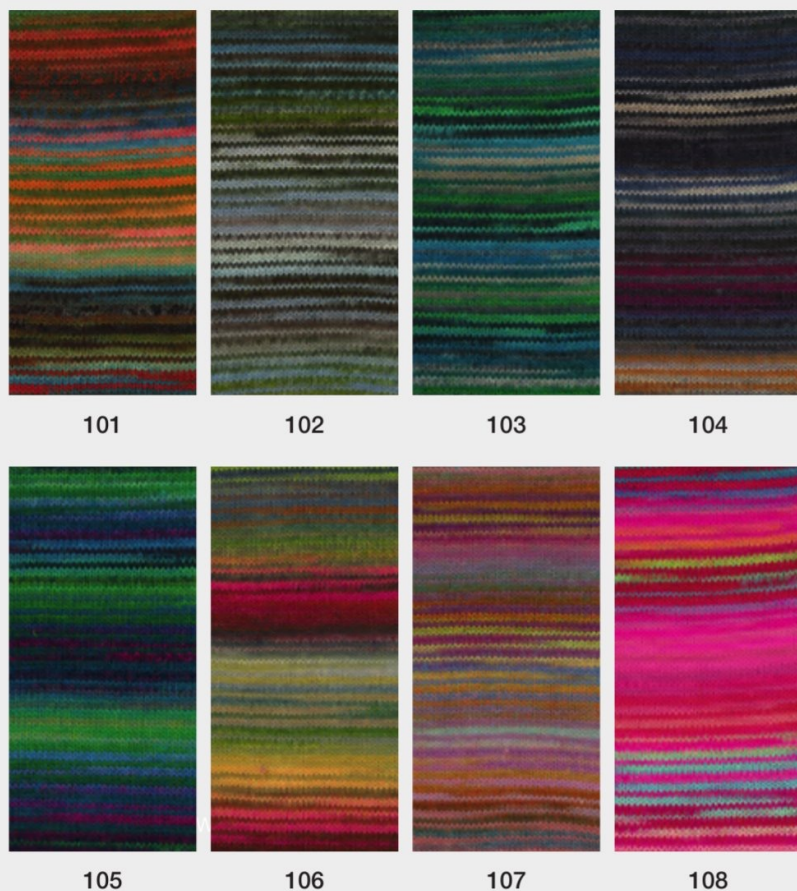
COLORISSIMO

Zusammensetzung:
100 % Schurwolle (Merino extrafine)



COLORISSIMO 2 **NEU!**

Zusammensetzung:
100 % Schurwolle (Merino extrafine)



Modell 10a - Colorissimo 2 & Silkhair

LANA GROSSA

Tücher & Co. No. 7

ALLE MODELLE AUF EINEN BLICK



01 - Silkhair & Silkhair Print



02 - Silkhair & Cool Wool Lace



03 - Puno Due & Silkhair Print



04 - Colorissimo & Setasuri Big



05 - Ecopuno & Colorissimo



06 - Puno Due



07 - Setasuri



08 - Puno Due



09 - Setasuri Big



10a - Colorissimo 2 & Silkhair



10b - Colorissimo & Silkhair



11 - Cool Wool Lace & Silkhair



12 - Ecopuno & Ecopuno Dégradé



13 - Puno Due



14 - Cool Wool Lace



15 - Ecopuno



16 - Puno Due



17 - Ecopuno & Ecopuno Dégradé



18 - Setasuri Big



19 - Cool Wool Lace hand-dyed & Silkhair



20 - Cool Wool Lace hand-dyed & Cool Wool Lace



21 - Silkhair

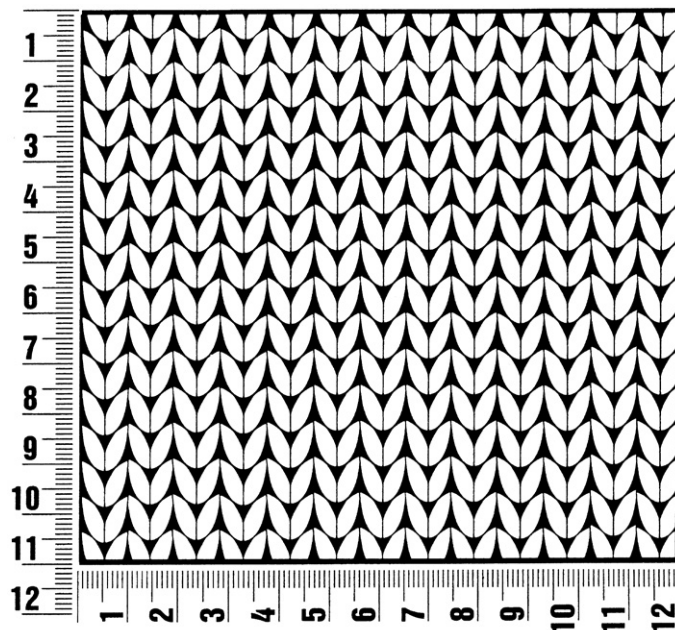
WE LOVE
WOOL

www.lana-grossa.de

Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschränkt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Wilfried Wulff, www.wilfriedwulff.com



© Lana Grossa GmbH

Modell 01 – Tücher & Co. 07

STOLA

SILKHAIR PRINT & SILKHAIR

Größe ca. 60 x 171 cm

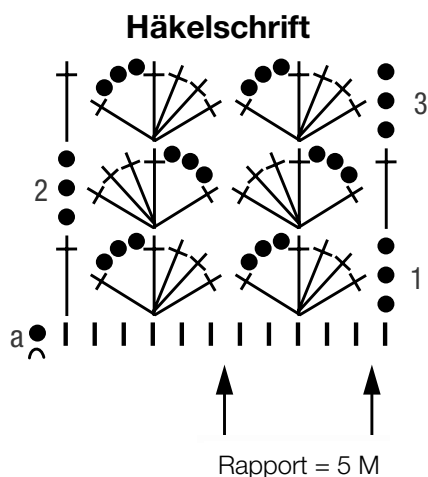
Es sind drei Farbvarianten angegeben. Die Angaben für Stola A stehen vor der Klammer, die Angaben für Stola B und C stehen hintereinander in der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Stolen.

Material: Lana Grossa **Silkhair Print** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **Stola A: 50 g** Jeans/Silbergrau/Rotviolett/Rost/Grau (**Fb 405**), **Stola B: 50 g** Gelb/Beige/Sand/Taupe/Nougat (**Fb 408**), **Stola C: 50 g** Lila/Rotviolett/Lachs/Rosa/Fuchsia (**Fb 409**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **Stola A: 50 g** Himmelblau (**Fb 92**), **Stola B: 50 g** Curry (**Fb 160**), **Stola C: 50 g** Fuchsia (**Fb 172**); Stricknadeln Nr. 6 und 1 Häkelnadel Nr. 4,5.

Durchbruchmuster (M 1): Mit Nadeln Nr. 6 stricken. M-Zahl teilbar durch 6 + doppelte Randm. **1. R (Hintr):** Doppelte Randm, * 3 M re, 1 U, 3 M re zusstr., 1 U, ab * stets wdh., doppelte Randm. **2. und 4. R (Rückr):** Doppelte Randm, alle M und U li str., doppelte Randm. **3. R (Hintr):** Doppelte Randm, * 1 U, 3 M re zusstr., 1 U, 3 M re, ab * stets wdh., doppelte Randm. Die 1. – 4. R stets wdh.

Fallmaschenmuster (M 2): Mit Nadeln Nr. 6 stricken. Beliebige M-Zahl. **1. R (Hintr):** Doppelte Randm, * 1 U, 1 M re, ab * stets wdh., doppelte Randm. **2. R (Rückr):** Doppelte Randm, * 1 M li, den folgenden U fallen lassen und die gestrickte linke M langziehen, ab * stets wdh., doppelte Randm. **3. R (Hintr):** Doppelte Randm, alle M re str., doppelte Randm. **4. R (Rückr):** Doppelte Randm, alle M li str., doppelte Randm. Die 1. – 4. R noch 1 x wdh., dann die 1. und 2. R wdh. = 10 R.

Häkelmuster (M 3): Mit Häkelnadel Nr. 4,5 häkeln. M-Zahl teilbar durch 5 + 2 + 3 Wendeluftm. Siehe Häkelschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gehäkelt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.



Muster- und Farbfolge: Siehe Schemazeichnung. Am rechten Rand der Schemazeichnung sind die Farben angegeben, am linken Rand die Höhe der Muster- bzw. Farbfolge in cm.

Doppelte Randm: **Hintr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Durchbruchmuster (M 1) mit Nadeln Nr. 6: 15 M und 18 R = 10 x 10 cm. Fallmaschenmuster (M 2) mit Nadeln Nr. 6: 15 M und 14 R = 10 x 10 cm. Häkelmuster (M 3) mit Häkelnadel Nr. 4,5: 15,5 M und 6 R = 10 x 10 cm.

Stola: 94 M über 2 Nadelspitzen mit Nadeln Nr. 6 in Silkhair Print Fb 405 (408 – 409) anschlagen. Eine Nadel aus den M ziehen und in der 1. R, = Rückr, 1 M re, 1 M li im Wechsel str. Weiter die Muster- und Farbfolge nach Schemazeichnung arb.

Hinweis: Bei Durchbruchmuster (M1) und Fallmaschenmuster (M 2) beids. stets doppelte Randm arb. In 89 cm Gesamthöhe, bzw. nach 5 cm Durchbruchmuster in Silkhair Print Fb 405 (408 – 409), alle M abk., siehe Schemazeichnung. Mit Häkelnadel Nr. 4,5 in Silkhair Print Fb 405 (408 – 409) Faden anschlingen, dann im Häkelmuster nach Häkelschrift arb.: 92 fe M, 3 Wendeluftm, = 18 Rapporte. Weiter den Farbwechsel wie in der Schemazeichnung angegeben vornehmen. In 171 cm Gesamthöhe Arbeit beenden.

Fertigstellen: Stola spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

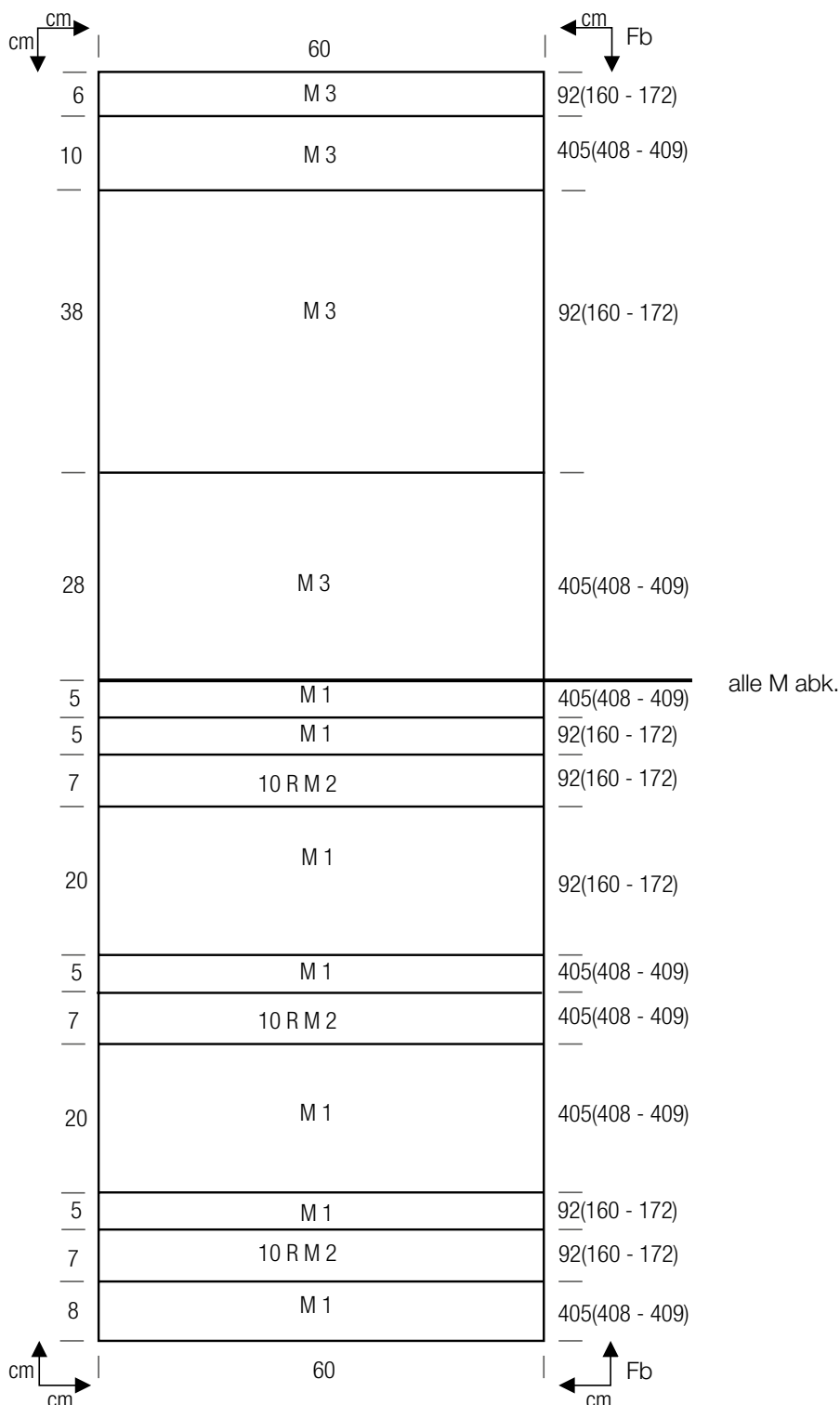
Zeichenerklärung:

- a = Faden anschlingen
- = 1 Luftm
- ^ = 1 Kettm
- I = 1 fe M
- † = 1 Stäbchen
-  = 4 Stäbchen in eine Einstichstelle, 3 Luftm, 1 Stäbchen in die gleiche Einstichstelle
-  = 1 Stäbchen, 3 Luftm, 4 Stäbchen in die gleiche Einstichstelle

Schemazeichnung

Zeichenerklärung:

M 1 = Durchbruchmuster
M 2 = Fallmaschenmuster
M 3 = Häkelmuster





© Lana Grossa GmbH

Modell 02 – Tücher & Co. 07

DREIECKSTUCH
COOL WOOL LACE & SILKHAIR

DREIECKSTUCH · COOL WOOL LACE & SILKHAIR

Modell 02 – Tücher & Co. 07



Größe 78 x 220 cm

Material: Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 400 m/50 g), **100 g** Taubenblau (**Fb 2**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 g** Himmelblau (**Fb 92**); 1 Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Cool Wool Lace und 1 Faden Silkhair gearb.!

Randmaschen: Es werden in jeder R am Anfang und Ende 4 M als Randm gestrickt: **Hinr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M re, ab * noch 1 x wd. **Rückr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M li, ab * noch 1 x wd.

Lochstreifenmuster: M-Zahl teilbar durch 7 + 2 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 4. R stets wd.

Maschenprobe: Lochstreifenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 19 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Dreieckstuch: Man beginnt an einer Spitze des Tuchs und arbeitet zur anderen Spitze hin. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 9 M mit Rundstricknadel Nr. 5 doppelfädig anschlagen. In offener Arbeit str. und M wie folgt einteilen: **1. R (= Hinr):** 4 Randm, 1 M verdoppeln (= 1 M re str., die M jedoch auf der linken Nadel lassen und durch das hintere M-Glied der M noch 1 M re verschränkt herausstr., es wurde 1 M zugenommen), 4 Randm = 10 M. **2. R (= Rückr):** 4 Randm, 2 M li, 4 Randm = 10 M. **3. R (= Hinr):** 4 Randm, 1 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 11 M. **4. R (= Rückr):** 4 Randm, 3 M li, 4 Randm = 11 M. **5. R (= Hinr):** 4 Randm, 2 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 12 M. **6. R (= Rückr):** 4 Randm, 4 M li, 4 Randm = 12 M. **Hinweis:** Um das Tuch zu formen, wird bis zur Mitte des Tuches am Ende jeder Hin vor den 4 Randm die letzte M verdoppelt. Nachdem die Mitte des Tuches erreicht ist, werden am Ende jeder Hinr vor den 4 Randm 2 M re zusammen gestrickt. Wie oben beschrieben an der linken Seite in jeder Hinr 1 M zun. und die zugenommenen M in Hinr re, in Rückr li str. Wenn 17 M auf der Nadel sind, = Hinr, in der folg. Rückr M wie folgt einteilen: 4 Randm, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm. Nun weiter Lochstreifenmuster arb.: **1. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, eine M aus dem Querfaden herausstricken, 4 Randm = 18 M. **2. R (= Rückr):** 4 Randm, 1 M li, 2 M

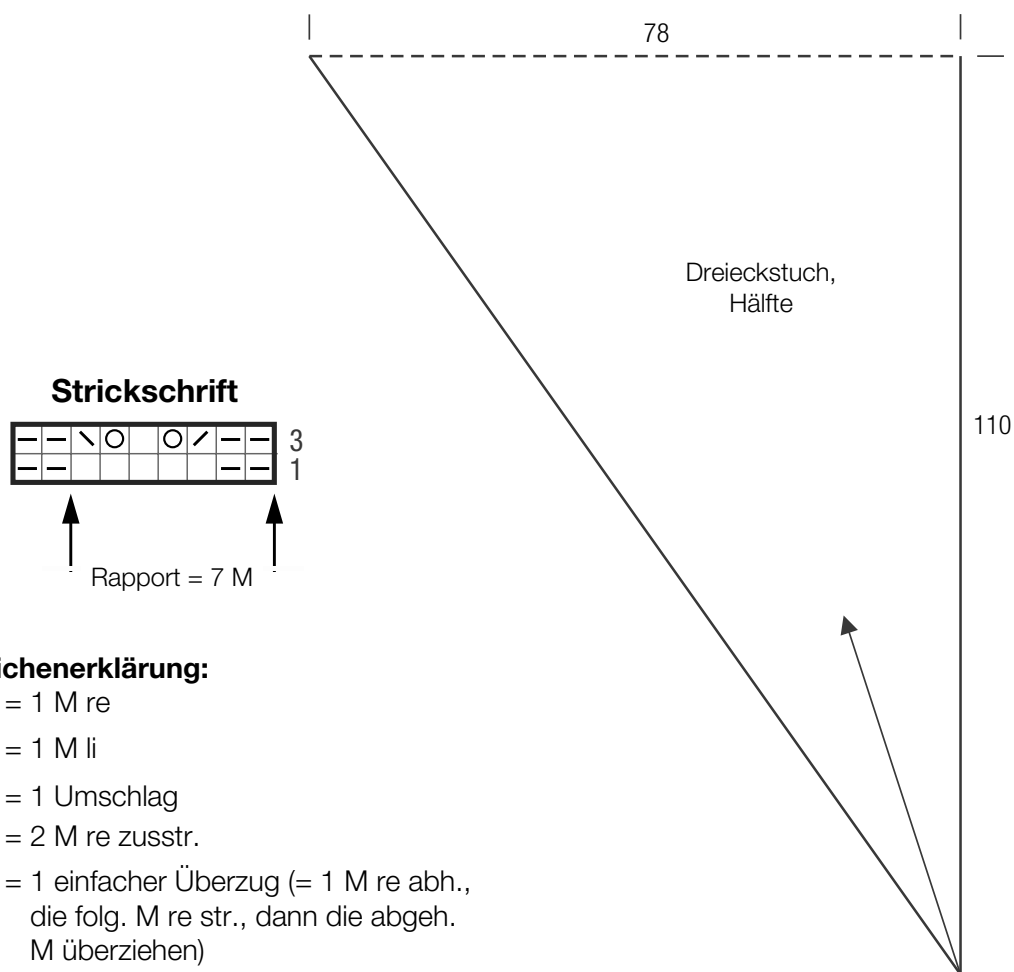
re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 18 M. **3. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 19 M. **4. R (= Rückr):** 4 Randm, 2 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 19 M. **5. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 1 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 20 M. **6. R (= Rückr):** 4 Randm, 3 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 20 M. **7. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 2 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 21 M. **8. R (= Rückr):** 4 Randm, 4 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 21 M. **9. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 3 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 22 M. **10. R (= Rückr):** 4 Randm, 5 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 22 M. **11. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 4 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 23 M. **12. R (= Rückr):** 4 Randm, 1 M re, 5 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 23 M. **13. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 1 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 5 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 24 M. **14. R (= Rückr):** 4 Randm, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 5 M li, 2 M re, 4 Randm = 24 M. **15. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 2 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, dabei die letzte M der Strickschrift verdoppeln, 4 Randm = 25 M. **16. R (= Rückr):** 4 Randm, 1 M li, * 2 M re, 5 M li, ab * noch 1 x wd., 2 M re, 4 Randm = 25 M. **17. R (= Hinr):** 4 Randm, lt. Strickschrift 2 x den Rapport arb., lt. Strickschrift enden, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 26 M. **18. R (= Rückr):** 4 Randm, 2 M li, * 2 M re, 5 M li, ab * noch 1 x wd., 2 M re, 4 Randm = 26 M. Nach diesem Prinzip am Ende jeder Hinr noch 116 x 1 M zun. und die zugenommenen M nach und nach in das Lochstreifenmuster einfügen = 142 M. **Achtung:** Die Musterstreifen werden in jeder Hinr angepasst, allerdings wird die 3. R des Lochstreifenmusters erst dann verbreitert, wenn dafür 8 neue M dazu gekommen sind und wenn im vorherigen Lochmusterstreifen auch die 3. R des Lochstreifenmusters gestrickt wird. In den Rückr werden die M gestrickt, wie sie erscheinen und ebenfalls immer wieder angepasst. Nach ca. 110 cm, bzw. wenn 142 M auf der Nadel sind, ist die Mitte und damit die breiteste Stelle des Tuchs erreicht, dabei im letzten Musterstreifen nur 1x die 1. und 2. R des Lochmusterstreifens str. Danach am Ende jeder Hinr vor den 4 Randm 2 M re zusstr. **Hinweis:** Wie in der 1. Hälfte des Tuchs die 3. R des Lochstreifenmusters nur dann einstr., wenn ein ganzer Rapport zur Verfügung steht. Sind es weniger M, dann anstelle des Lochmusters einfach rechte M in der Hinr und linke M in der Rückr str. Wenn noch 9 M übrig sind, eine Rückr li str., dann alle M re abk.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

DREIECKSTUCH .

COOL WOOL LACE & SILKHAIR

Modell 02 – Tücher & Co. 07





© Lana Grossa GmbH

Modell 03 – Tücher & Co. 07

**DREIECKSTUCH
PUNO DUE & SILKHAIR PRINT**

DREIECKSTUCH · PUNO DUE & SILKHAIR PRINT

Modell 03 – Tücher & Co. 07



Größe 90 x 190 cm ohne Fransen

Material: Lana Grossa **Puno Due** (63 % Baumwolle, 37 % Alpaka (Baby), Lauflänge 210 m/50 g), **50 g** Rohweiß/Hellpetrol (**Fb 21**), **50 g** Altrosa/Grau (**Fb 23**) und **50 g** Hellgrau/Rosa (**Fb 24**) und Lana Grossa **Silkhair Print** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **50 g** Moosgrün/Taupe/Graublau/Altrosa/Beige (**Fb 401**); 1 Rundstricknadel Nr. 6, 100 cm lang, 1 Häkelnadel Nr. 4,5 – 5 zum Einziehen der Fransen.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 13 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 12. R stets wdh.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (Hinr):** Randm, * 2 M re zusstr., 1 U, ab * stets wdh., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, linke M, Randm. Die 1. – 2. R 1 x arb.

Sternchenmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + Randm. **1. R (Hinr):** Randm, * 3 M re zusstr., die M jedoch auf der linken Nadel lassen, 1 U auf die rechte Nadel nehmen, dann dieselben 3 M nochmals re zusstr., jetzt erst die 3 M von der linken Nadel gleiten lassen, 3 M re, ab * stets wdh., Randm. **2. und 4. R (Rückr):** Randm, linke M, Randm. **3. R (Hinr):** Randm, * 3 M re, 3 M re zusstr., die M jedoch auf der linken Nadel lassen, 1 U auf die rechte Nadel nehmen, dann die selben 3 M nochmals re zusstr., jetzt erst die 3 M von der linken Nadel gleiten lassen, ab * stets wdh., Randm. Die 1. – 4. R 1 x arb.

Fallmaschenmuster: **1. R (Hinr):** Randm, * 1 U, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, alle M li str., U fallen lassen und M langziehen, Randm.

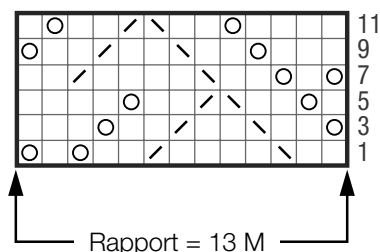
Randm: In Hin- und Rückr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Glatt re in Puno Due mit Nadeln Nr. 6: 17 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Dreieckstuch: 5 M mit Rundstricknadel Nr. 6 in Puno Due Hellgrau/Rosa anschlagen und 1 Rückr linke M str., dann glatt re arb. In jeder Hinr insgesamt 4 M wie folgt zun. = aus dem Querschnitt zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr.: Nach der Randm am Anfang der R, beids. der Mittel-M, vor der Randm am Ende der R. Rückr alle M und Zunahmen li str. Wenn 27 M auf der Nadel sind, noch *** 4 R kraus re. Weiter in Silkhair Print: 4 R glatt re, 2 R Lochmuster, 4 R glatt re. Dann in Puno Due Rohweiß/Hellpetrol: 4 R kraus re, 8 R glatt re. Silkhair Print: 4 R glatt re, 4 R Sternchenmuster, falls das Muster an der Mittel-M nicht ganz aufgeht rechte M str. und ab der Mittel-M das Muster gegengleich str., danach noch 2 R glatt re. Puno Due Altrosa/Grau: 4 R kraus re, es sind jetzt 107 M auf der Nadel. Nun 12 R Ajourmuster, = je 4 Rapporte bis bzw. ab Mittel-M. Silkhair Print: 4 R glatt re, 2 R Fallmaschenmuster, 4 R glatt re. Puno Due Hellgrau/Rosa: 8 R glatt re, ab *** noch 1 x wdh., dann 4 R kraus re. Weiter in Silkhair Print: 4 R glatt re, 2 R Lochmuster, 4 R glatt re. Dann in Puno Due Rohweiß/Hellpetrol: 4 R kraus re, 8 R glatt re. Alle M re abk.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Für die Fransen Fäden wie folgt zuschneiden: 1. Franse: Je 3 Fäden Silkhair Print und 3 Fäden Puno Due Fb 24 40 cm lang zuschneiden. 2. und 3. Franse ebenso arb., jedoch in Puno Due Fb 21 bzw. Fb 23. Die 6 Fäden pro Franse zur Hälfte legen und mit Hilfe der Häkelnadel in regelmäßigen Abständen in die Schrägen des Dreieckstuchs einknüpfen, dabei die 1., 2. und 3. Franse im Wechsel nacheinander einknüpfen.

Strickschrift

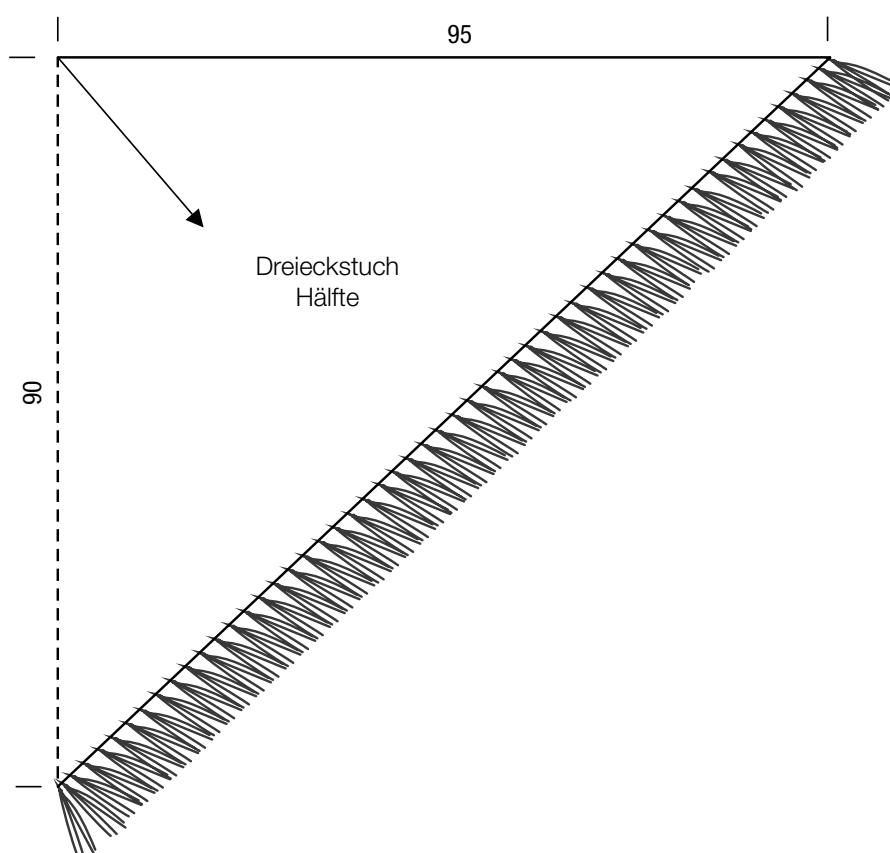


Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- ↗ = 2 M re zusstr.
- ↗ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

DREIECKSTUCH . PUNO DUE & SILKHAIR PRINT

Modell 03 – Tücher & Co. 07



Платок-косынка с бахромой

Размер: 90 (ширина) x 190 (длина) см без бахромы

Вам потребуется: меланжевая пряжа 1 (63% хлопка, 37% шерсти альпака; 210 м/50 г) – 50 г кремово-белой/светло-зеленой, 50 г темно-розовой/серой и 50 г светло-серой/розовой; мохеровая пряжа 2 (70% мохера, 30% шелка; 210 м/50 г) – 50 г мшисто-зеленой/серо-бежевой/серо-голубой/темно-розовой/бежевой; круговые спицы № 6 длиной 100 см; крючок № 4,5–5 для прикрепления бахромы.

Лицевая гладь: лицевые ряды – лицевые петли, изнаночные ряды – изнаночные петли.

Платочная вязка: лицевые и изнаночные ряды – лицевые петли.

Ажурный узор: количество петель кратно 13 + кром. См. приведенную схему. На ней даны лиц. ряды. В изн. рядах петли и накиды провязывать изнаночными.

В высоту повторять с 1-го по 12-й р.

Сквозной узор: количество петель кратно 2 + кром. **1-й р. (= лиц. р.):** кром., * 2 п. провязать вместе лицевой, 1 накид, от * повторять, кром. **2-й р. (= изн. р.):** кром., изн. петли, кром. В высоту выполнить 1 раз 1-й и 2-й р.

Звездчатый узор: количество петель кратно 6 + кром. **1-й р. (= лиц. р.):** кром., * 3 п. провязать вместе лицевой, но с левой спицы не сбрасывать, сделать на правую спицу 1 накид и те же 3 п. провязать еще раз вместе лицевой, 3 лиц., от * повторять, кром. **2-й и 4-й р. (= изн. р.):** кром., изн. петли, кром. **3-й р. (= лиц. р.):** кром., * 3 лиц., 3 п. провязать вместе лицевой, но с левой спицы не сбрасывать, сделать на правую спицу 1 накид и те же 3 п. провязать еще раз вместе лицевой, от * повторять, кром. В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 4-й р.

Узор с вытянутыми петлями: **1-й р. (= лиц. р.):** кром., * 1 накид, 1 лиц., от * повторять, кром. **2-й р. (= изн. р.):** кром., все петли провязать изнаночными, накиды сбросить и петли вытянуть, кром. **Кромочные края:** лиц. и изн. ряды: 1-ю п. провязывать лиц. скрещенной, последнюю петлю снимать, как при изн. вязании, протягивая нить перед работой.

Плотность вязания: 17 п. x 24 р. = 10 x 10 см, связано лиц. гладью меланжевой нитью спицами № 6.

Описание работы: на круговые спицы № 6 набрать меланжевой светло-серой/розовой нитью 5 п. и 1-й р. (= изн. р.) провязать изнаночными. Далее вязать лиц. гладью, прибавляя в каждом лиц. р. по 4 п. = для каждой прибавки из протяжки вывязывать по 1 лиц. скрещенной петле. Прибавки распределить следующим образом: после кром. в начале ряда, с обеих сторон от средней петли, перед кром. в конце ряда. В изн. рядах все петли и петли прибавок провязывать изнаночными.

Когда на спицах будет 27 п., провязать еще *** 4 р. платочной вязкой, работу продолжить мохеровой нитью и вязать 4 р. лиц. глади, 2 р. сквозного узора, 4 р. лиц. глади.

Затем перейти на кремово-белую/светло-зеленую меланжевую нить и вязать 4 р. платочной вязки, 8 р. лиц. глади.

Далее вязать мохеровой нитью 4 р. лиц. глади, 4 р. звездчатого узора (при нехватке петель для полного раппорта до средней петли вязать лиц. гладью, после средней петли провязать симметрично), 2 р. лиц. глади.

Меланжевой темно-розовой/серой нитью: 4 р. платочной вязки (на спицах 107 п.). Выполнить 12 р. ажурного узора = по 4 раппорта до/после средней петли.

Далее мохеровой нитью: 4 р. лиц. глади, 2 р. узора с вытянутыми петлями, 4 р. лиц. глади.

Меланжевой светло-серой/розовой нитью: 8 р. лиц. глади, от *** повторить еще 1 раз, затем 4 р. платочной вязки.

Далее мохеровой нитью: 4 р. лиц. глади, 2 р. сквозного узора, 4 р. лиц. глади.

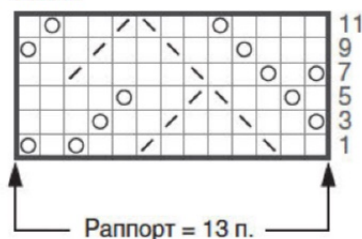
Меланжевой кремово-белой/светло-зеленой нитью: 4 р. платочной вязки, 8 р. лиц. глади. Затем все петли закрыть лицевыми.

Сборка: изделие растянуть по размеру, наколов на выкройку, увлажнить и оставить до высыхания.

Нарезать нити для бахромы длиной по 40 см: 1-е пасмо: 3 мохеровые нити и 3 меланжевые светло-серые/розовые нити; для 2-го и 3-го пасмо нити нарезать аналогично, но использовать соответственно меланжевые кремово-белую/светло-зеленую и темно-розовую/серую нити.

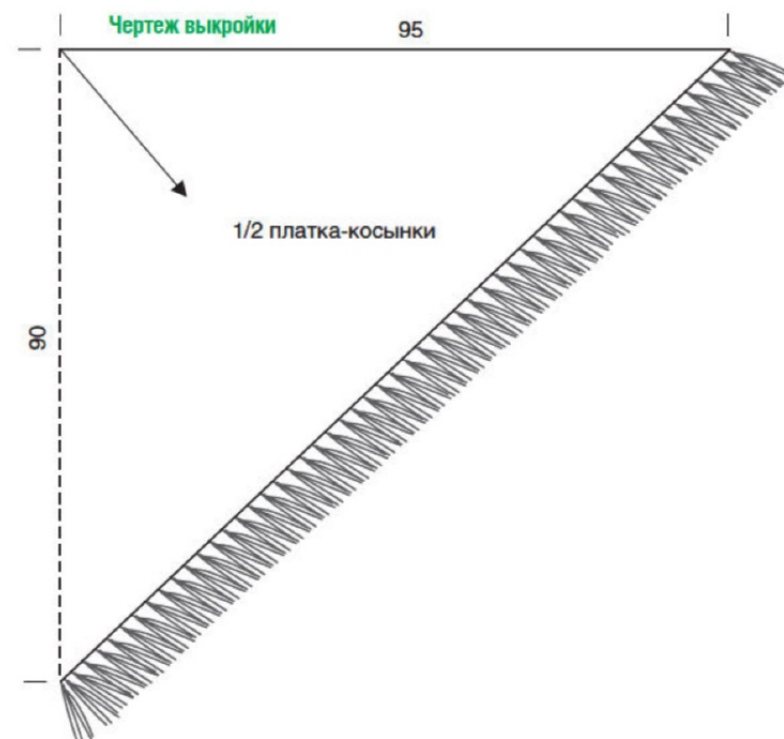
Подготовленные пасмо сложить пополам и с помощью крючка прикрепить за сгиб к краю платка с одинаковым интервалом (последовательно 1, 2-е и 3-е пасмо, прием повторять).

Схема



Условные обозначения:

- = 1 лиц.
- = 1 накид
- ↗ = 2 п. провязать вместе лицевой
- ↘ = 2 п. провязать вместе с наклоном влево (= 1 п. снять, как при лиц. вязании, следующую петлю провязать лицевой и снятую петлю протянуть через провязанную)



Список сокращений

в.п. = воздушная петля, восп. = вспомогательная, г = грамм, изн. = изнаночная, кром. = кромочная, круг. р. = круговой ряд, лиц. = лицевая, м = метр, MS = раппорт, п. = петля, повтор. = повторять, р. = ряд, разм. = размер, рис. = рисунок, согл. = согласно, соотв. = соответственно, см = сантиметр, ст. б/н = столбик без накида, ст. с/н = столбик с накидом, цв. = цвет



© Lana Grossa GmbH

Modell 04 – Tücher & Co. 07

TUCH
COLORISSIMO & SETASURI BIG

TUCH ·

COLORISSIMO & SETASURI BIG

Modell 04 – Tücher & Co. 07



Größe 47 x 200 cm

Material: Lana Grossa **Colorissimo** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 300 m/100 g), **100 g** Rosa/Pink/Zyklam/Rot/Grau/Rost/Dunkelbraun (**Fb 17**) und Lana Grossa **Setasuri Big** (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), Lauflänge 100 m/25 g), **75 g** Weinrot (**Fb 506**); 1 Rundstricknadel Nr. 5, 100 cm lang, 1 separate Nadel Nr. 5 für die quergestrickte Borte.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (Hinr):** Randm, * 2 M re zusstr., 1 U, ab * stets wdh., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, linke M, Randm. Die 1. – 2. R 1 x arb.

Zackenborte (= 9 M): Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 24. R stets wdh.

1 M zun.: Aus der folg. M 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.

Randm: In Hin- und Rückr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

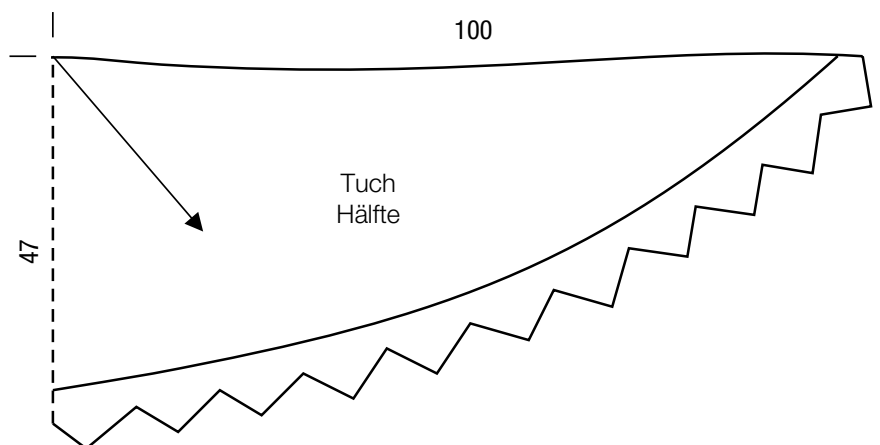
Maschenprobe: Mustermix in Colorissimo und Setasuri Big mit Nadeln Nr. 5: 14 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Tuch: Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 4 M mit Rundstricknadel Nr. 5 in Colorissimo anschlagen. *** **Colorissimo: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. Die 1. und 2. R insgesamt 11 x arb. **Setasuri Big: 1. und 3. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun.,

Randm. **2. und 4. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **5. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., Lochmuster bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **6. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M und U li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **7. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **8. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. Ab *** insgesamt 3 x arb. **Colorissimo: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. Die 1. und 2. R insgesamt 11 x arb. **Setasuri Big: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **3. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., Lochmuster bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **4. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M und U li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **Colorissimo: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. Die 1. und 2. R insgesamt 3 x arb. **Setasuri Big: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **3. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., Lochmuster bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **4. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M und U li bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **Colorissimo: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, 1 M zun., alle M re bis 2 M vor R-Ende, 1 M zun., Randm. Die 1. und 2. R insgesamt 2 x arb., dann alle 264 M stilllegen.

Zackenborte: Wird quer gestrickt und in jeder Hinr an die stillgelegten M des Tuchs angestrickt. 9 M mit einer separaten Nadel Nr. 5 in **Setasuri Big** anschlagen und lt. Strickschrift arb. Die 1. – 24. R 22 x arb. Es sind nun alle stillgelegten M der Rundstricknadel aufgebraucht. Restl. M abk.

Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.



TUCH ·

COLORISSIMO & SETASURI BIG

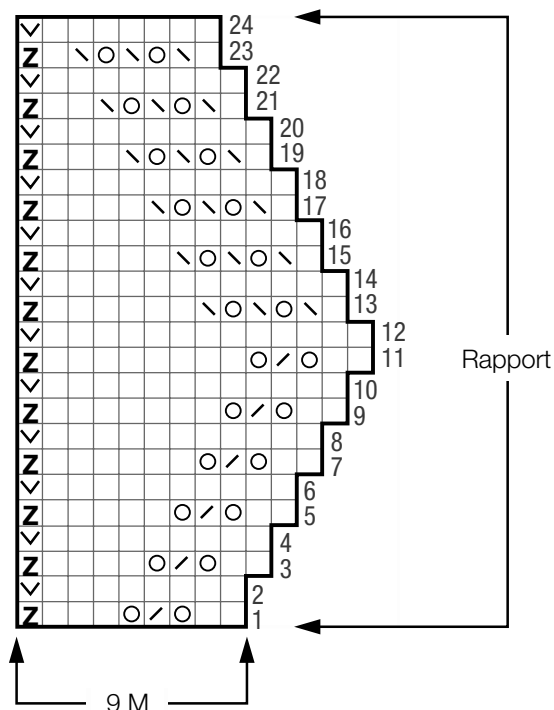
Modell 04 – Tücher & Co. 07



Zeichenerklärung:

- ☐ = 1 M re
- ☒ = 1 Umschlag
- ☒ = 2 M re zusstr.
- ☒ = 2 M nacheinander wie zum Rechtsstr. abh., beide M wieder zurück auf die linke Nadel heben, dann die 2 M re verschränkt zusstr.
- ☒ = die letzte M der Zackenborte mit der M auf der Rundstricknadel re verschränkt zusstr., Arbeit wenden
- ☒ = die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen

Strickschrift



Платок-полуовал

Размер: 47 (ширина) x 200 (длина) см

Вам потребуется: пряжа секционного крашения 1(100% шерсти; 300 м/100 г) – 100 г в розово-красно-серой гамме; пряжа 2 (70% шерсти альпака, 20% шелка, 10% овечьей шерсти; 100 м/25 г) – 75 г винно-красной; круговые спицы № 5 длиной 100 см; отдельные спицы № 5 для вязания каймы.

Платочная вязка: лицевые и изнаночные ряды – лицевые петли.

Лицевая гладь: лицевые ряды – лицевые петли, изнаночные ряды – изнаночные петли.

Сквозной узор: количество петель кратно 2 + кром. 1-й р. (= лиц. р.): кром., * 2 п. провязать вместе лицевой, 1 накид, от * повторять, кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., изн. петли, кром. В высоту вязать 1 раз 1-й и 2-й р.

Зубчатая кайма (на 9 п.): см. приведенную схему. На ней даны лицевые и изнаночные ряды. Петли изображены так, как должны провязываться. В высоту повторять с 1-го по 24-й р.

Прибавка 1 п.: из следующей петли вывязать 1 лиц. и 1 лиц. скрещенную.

Кромочные петли: лиц. и изн. р.: 1-ю п. провязывать лиц. скрещенной, последнюю петлю снимать, как при изн. вязании (нить протягивать перед работой).

Плотность вязания: 14 п. x 30 р. = 10 x 10 см, связано описанными узорами нитями обеих пряж спицами № 5.

Стрелкой на чертеже выкройки обозначено направление вязания.

Описание работы: на круговые спицы № 5 набрать многоцветной нитью 4 п.

*** Многоцветная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 1-й и 2-й р. выполнить в общей сложности 11 раз. Винно-красная нить: 1-й и 3-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й и 4-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром. 5-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., вязать сквозным узором до последних 2 п. ряда, прибавить 1 п., кром. 6-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли и накиды до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром. 7-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 8-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром. От *** всего выполнить 3 раза. Многоцветная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 1-й и 2-й р. выполнить в общей сложности 11 раз.

Винно-красная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром. 3-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., вязать сквозным узором до по-

следних 2 п. ряда, прибавить 1 п., кром. 4-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром.

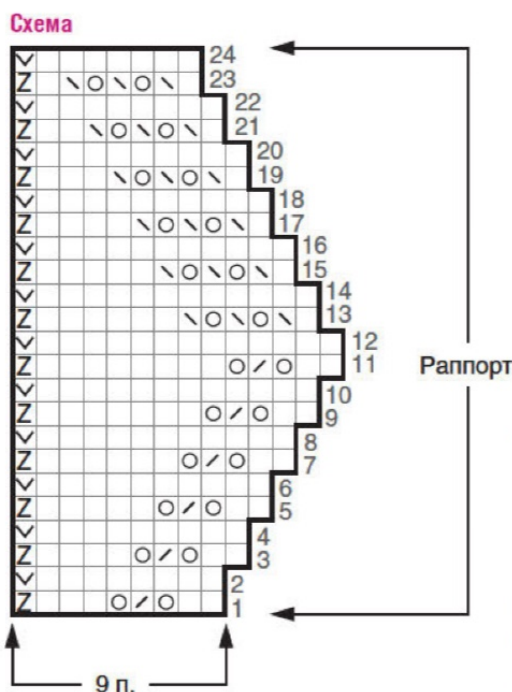
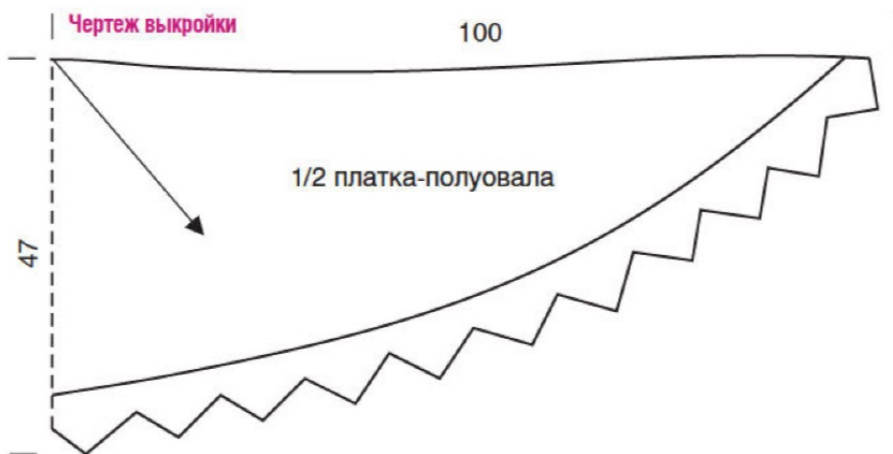
Многоцветная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 1-й и 2-й р. всего выполнить 3 раза. Винно-красная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром. 3-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., вязать сквозным узором до последних 2 п. ряда, прибавить 1 п., кром. 4-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли и накиды до последних 2 п. ряда провязать изнаночными, прибавить 1 п., кром.

Многоцветная нить: 1-й р. (= лиц. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 2-й р. (= изн. р.): кром., прибавить 1 п., все петли до последних 2 п. ряда провязать лицевыми, прибавить 1 п., кром. 1-й и 2-й р. выполнить в общей сложности 2 раза и все 264 п. оставить на спицах открытыми.

Зубчатая кайма: вязать в поперечном направлении. На отдельную спицу № 5 набрать винно-красной нитью 9 п. и вязать с захватом краевых петель платка согласно приведенной схеме. В высоту выполнить 22 раза с 1-го по 24-й р. = все открытые петли платка провязаны.

Оставшиеся петли закрыть.

Сборка: изделие растянуть по размеру, наколов на выкройку, увлажнить и оставить до высыхания.



Условные обозначения:

- = 1 лиц.
- = 1 накид
- ⊞ = 2 п. провязать вместе лицевой
- ⊞ = 2 п. последовательно снять, как при лиц. вязании, вернуть на левую спицу и провязать вместе лиц. скрещенной
- ⊞ = последнюю петлю зубчатой каймы и петлю платка на круговых спицах провязать вместе лиц. скрещенной, работу повернуть
- ⊞ = 1-ю п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой)



Modell 05 – Tücher & Co. 07

TUCH
ECOPUNO & COLORISSIMO

TUCH · ECOPUNO & COLORISSIMO

Modell 05 – Tücher & Co. 07



Größe 68 x 177 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **200 g** Veilchenblau (**Fb 74**) und Lana Grossa **Colorissimo** (100 % Schurwolle (Merino) extrafein), Lauflänge 300 m/100 g), **100 g** Lila/Blau-/Dunkelviolet/Aubergine/Grau-/Reseda-grün/Rosa/Grau (**Fb 18**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 - 100 cm lang, 1 Zopfadel.

Randmaschen: Es werden in jeder R am Anfang und Ende 4 M als Randm gestrickt: **Hinr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden **hinter** der Arbeit führen, 1 M re, ab * noch 1 x wdh. **Rückr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden **vor** der Arbeit führen, 1 M li, ab * noch 1 x wdh.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Bogenmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 18. R stets wdh.

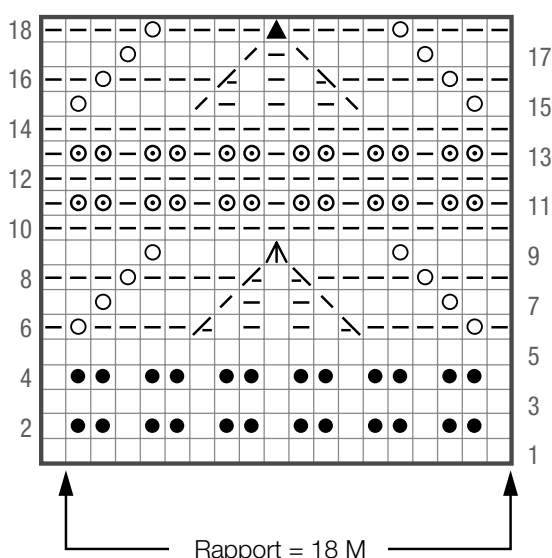
Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 5 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 6. R stets wdh.

Maschenprobe: Glatt re in Ecopuno mit Nadeln Nr. 4: 22 M und 31 R = 10 x 10 cm.

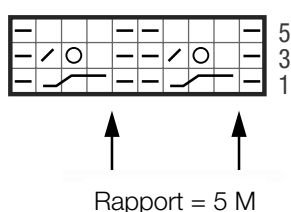
Tuch: Man beginnt an der breiten Seite und strickt zur Spitze hin. 153 M mit Rundstricknadel Nr. 4 in Ecopuno anschlagen. In offener Arbeit zunächst 1 Rückr rechte M str. Nun im Bogenmuster weiterstr.: 4 Randm, 145 M Bogenmuster: Lt. Strickschrift 1 beginnen, den Rapport 8 x wdh., lt. Strickschrift 1 enden, 4 Randm. Die 4 Randm werden beids. bis zum Ende des Tuchs fortgeführt. Im Bogenmuster die 1. – 18. R 3 x arb., dann die 1. – 4. R 1 x arb. Nach ca. 17 cm ** in Colorissimo 2 R glatt re, dann im Zopfmuster weiterstr.: 4 Randm, 145 M Zopfmuster: Lt. Strickschrift 2 beginnen, den Rapport 28 x wdh., lt. Strickschrift 2 enden, 4 Randm. Die 1. – 6. R 3 x arb., dann 4 R glatt re. In Ecopuno 4 R glatt re, dann * die 11. – 14. R Bogenmuster 2 x arb., 2 R glatt re, ab * noch 2 x wdh. Ab ** noch 4 x wdh., dann Colorissimo 2 R glatt re, im Zopfmuster die 1. – 6. R 3 x arb. und mit 4 R glatt re enden, = 314 R = ca. 85 cm Gesamthöhe. Von nun an das Tuch in Ecopuno glatt re beenden und für die Schräge am linken Rand in jeder Hinr die 5. und 6. letzte M re zusstr., 4 Randm. In dieser Weise in jeder 2. R am linken Rand 1 M abn., bis nur noch 10 M auf der Nadel sind. Die restl. M locker abk.

Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Strickschrift 1

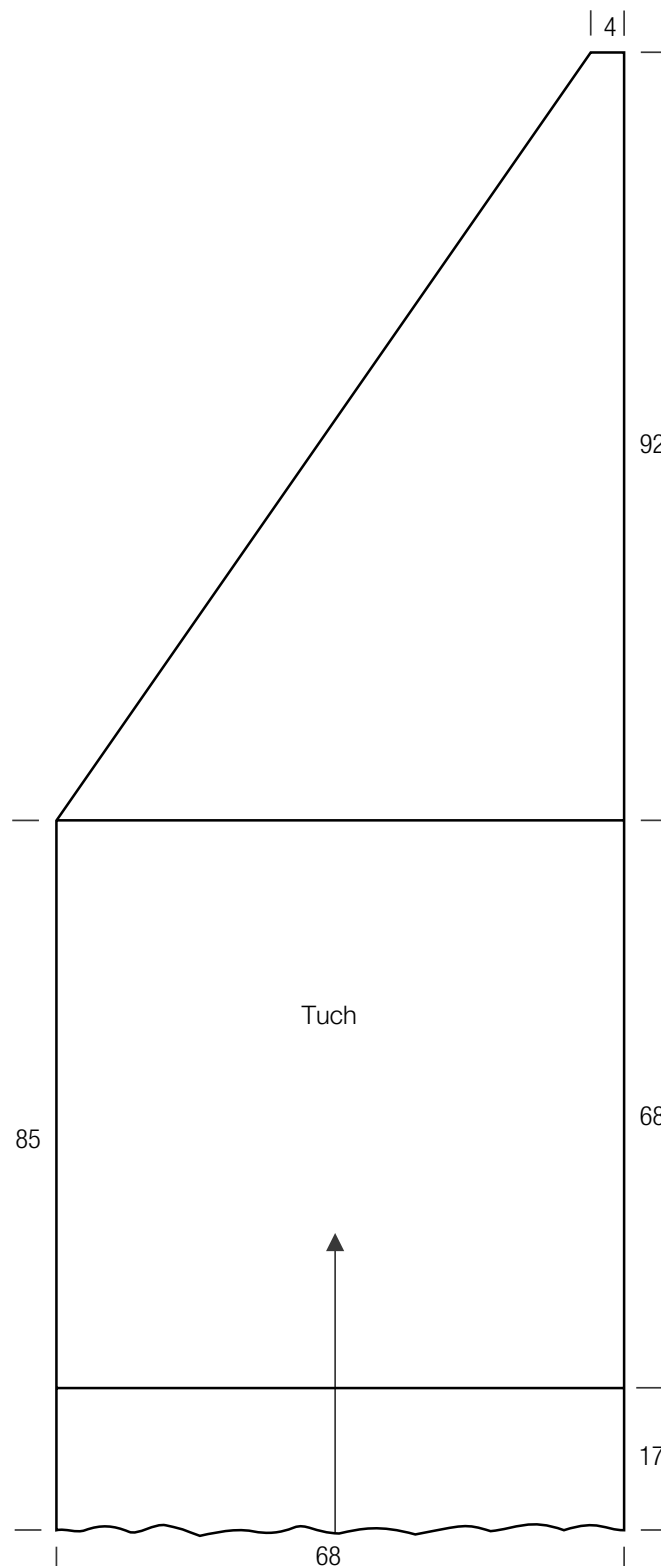


Strickschrift 2



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M li verschränkt zusstr.
- = 3 M re zusstr.
- = 3 M li zusstr.
- = 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen
- = 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen
- = 2 M auf 1 Zopfadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str., dann die M der Zopfadel re str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 06 – Tücher & Co. 07

SCHAL PUNO DUE

SCHAL · PUNO DUE

Modell 06 – Tücher & Co. 07



Größe 40 x 216 cm

Die Angaben für Tuch A stehen vor der Klammer, die Angaben für Tuch B stehen in der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Tücher.

Material: Lana Grossa **Puno Due** (63% Baumwolle, 37% Alpaka (Baby), Lauflänge 210 m/50 g), **Tuch A: 250 g** Orange/Hellbeige (**Fb 37**), **Tuch B: 250 g** Hellgrün/Gelb (**Fb 18**); Stricknadeln Nr. 6 und 1 Zopfnadel.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Verzopfung nach re: 2 M auf 1 Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str. Die Verzopfung in jeder Hinr arb. In den Rückr alle M li str.

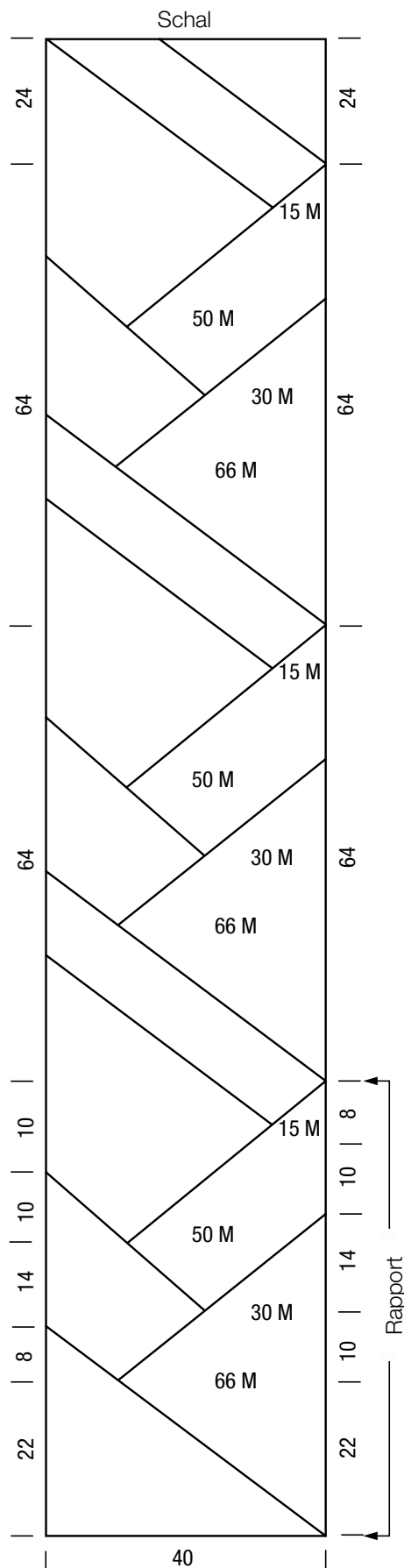
Verzopfung nach li: 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str. Die Verzopfung in jeder Hinr arb. In den Rückr alle M li str.

Doppelte Randm: **Hinr:** Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. **Rückr:** Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 6: 18 M und 24 R = 10 x 10 cm. Glatt re mit Verzopfung mit Nadeln Nr. 6: 19,5 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Schal: 80 M mit Nadeln Nr. 6 anschlagen und in der 1. R, = Rückr, im Rippenmuster mit doppelten Randm str. Glatt re mit doppelten Randm und nach Schnitt die Verzopfungen wie folgt arb., die doppelten Randm werden nicht verzopft: **1. R (Hinr):** Doppelte Randm, Verzopfung nach links, restl. M re, doppelte Randm. **2. R (Rückr) und alle Rückr:** Doppelte Randm, linke M, doppelte Randm. **3. R (Hinr):** Doppelte Randm, 2 M re, Verzopfung nach links, restl. M re, doppelte Randm. **5. R (Hinr):** Doppelte Randm, 4 M re, Verzopfung nach links, restl. M re, doppelte Randm. **7. R (Hinr):** Doppelte Randm, 6 M re, Verzopfung nach links, restl. M re, doppelte Randm. In diesem Prinzip weiterarb., bis nach den doppelten Randm am Anfang der Hinr 66 M glatt re sind. In der folg. Hinr wie folgt arb.: **(Hinr):** Doppelte Randm, 62 M re, Verzopfung nach rechts, Verzopfung nach links, restl. M re, doppelte Randm. Die Verzopfung nach rechts in jeder Hinr so oft arb., bis nach den doppelten Randm am Anfang der Hinr 30 M glatt re übrig sind. Die Verzopfung nach links bis zu den doppelten Randm am Ende der Hinr fortsetzen. In dieser Weise nach Schnitt weiter die Verzopfungen arb. und den Rapport insgesamt 3 x wdh., dann lt. Schnitt enden. Noch 1 Rückr im Rippenmuster, dann alle M re abk.

Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.





Modell 07 – Tücher & Co. 07

TUCH SETASURI

Größe 44 x 186 cm

Die Angaben für Tuch A stehen vor der Klammer, die Angaben für Tuch B und C stehen in der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Tücher.

Material: Lana Grossa **Setasuri** (69 % Alpaka (Suri), 31 % Seide, Lauflänge 212 m/25 g), **Tuch A: 75 g Hellgrau (Fb 19), 50 g Perlbeige (Fb 36) und 50 g Veilchenblau (Fb 27); Tuch B: 75 g Lachs (Fb 22), 50 g Hummer (Fb 23) und 50 g Pink (Fb 24); Tuch C: 75 g Weißgrün (Fb 29), 50 g Türkis (Fb 28) und 50 g Frühlingsgrün (Fb 51);** Stricknadeln Nr. 3,5 und 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 120 cm lang, 2 Zopfnadeln.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Ajour- und Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 32 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die 1. – 28. R stets wdh.

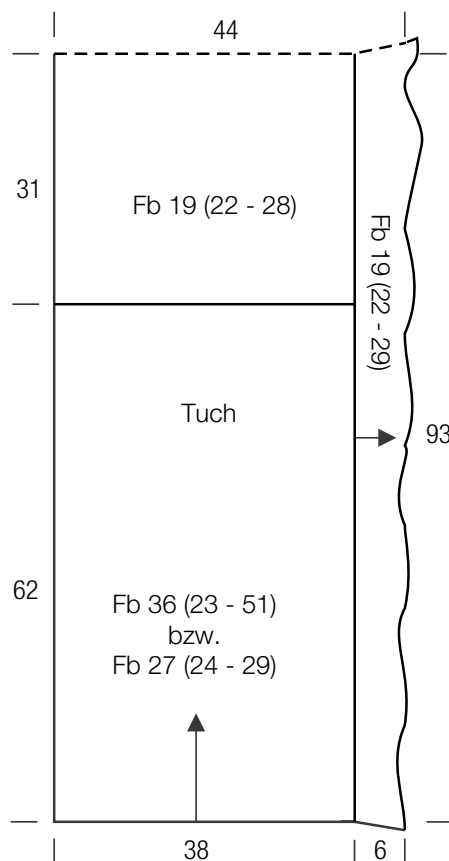
Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Ajour und Zopfmuster mit Nadeln Nr. 3,5: 24 M und 34 R = 10 x 10 cm. 10 M Zopf = 3,5 cm breit

Tuch: 104 M mit Nadeln Nr. 3,5 in Veilchenblau (Pink – Weißgrün) anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm,* 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Kettenrandm. In der folg. Hinr M wie folgt einteilen: Kettenrandm, im Ajour- und Zopfmuster str., dabei lt. Strickschrift mit 16 M beginnen, den Rapport 5 x wdh., lt. Strickschrift mit 16 M enden, Kettenrandm. Nach 7,5 Höhenrapporten in Hellgrau (Lachs – Türkis) weiterstr., nach weiteren 7,5 Höhenrapporten in Perlbeige (Hummer – Frühlingsgrün) 7,5 Höhenrapporte str., in der letzten Hinr jedoch im Rippenmuster str., dann alle M locker abk., wie sie erscheinen. = 22,5 Höhenrapporte insgesamt = 630 R = ca. 186 cm.

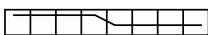
Rüsche: In Hellgrau (Lachs – Weißgrün) aus einer Längsseite des Tuchs im 4er Rhythmus M auffassen: * 3 x aus jeder R 1 M auffassen, 1 R übergehen, ab * stets wdh. = 473 M. Mit der Rundstricknadel Nr. 3,5 in offener Arbeit glatt re mit Kettenrandm str. In der folg. Hinr wie folgt M zun.: Kettenrandm, * 3 M re, aus der folg. M 3 M herausstr. (= 1 M re, 1 U, 1 M re), ab * insgesamt 117 x arb., 3 M re, Kettenrandm = 707 M. In der folg. Rückr die Umschläge li str. Ohne Zunahmen weiter glatt re arb. In der 14. R (= Rückr), bzw. nach 6 cm Rüsche, alle M re und locker! abk.

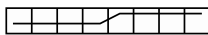
Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

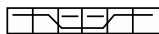


Zeichenerklärung:

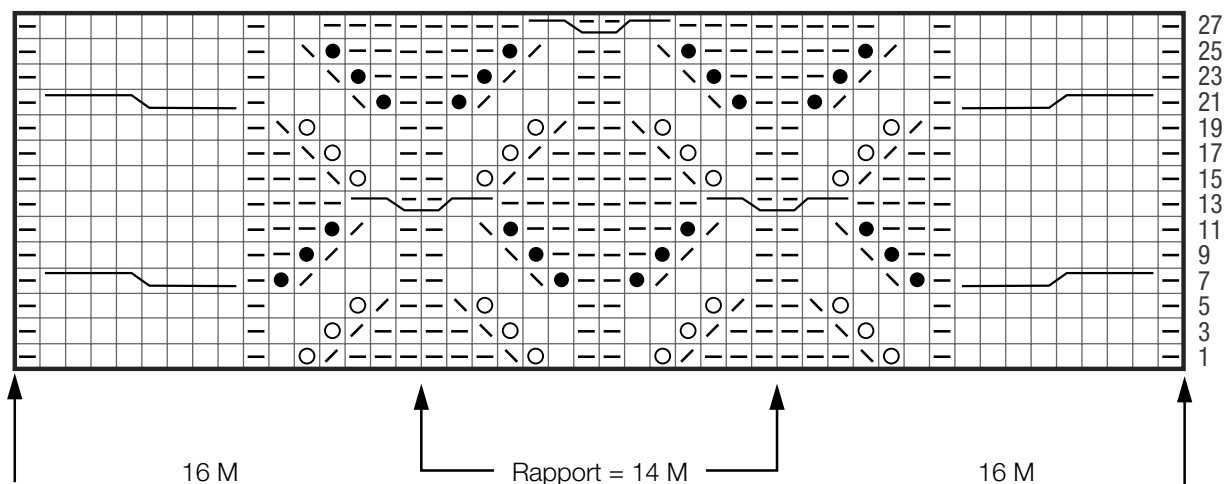
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- = 1 Umschlag, in der Rückr li str.
- = 1 Umschlag, in der Rückr re str.
- ▤ = 2 M re zusstr.
- ▥ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

 = 4 M auf 1 Zopfneedle vor die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfneedle re str.

 = 4 M auf 1 Zopfneedle hinter die Arbeit legen, 4 M re str., dann die M der Zopfneedle re str.

 = 6 M verkreuzen: 2 M auf die 1. Zopfneedle hinter die Arbeit legen, die nächsten 2 M auf die 2. Zopfneedle hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der 2. Zopfneedle li str., dann die M der 1. Zopfneedle re str.

Strickschrift





© Lana Grossa GmbH

Modell 08 – Tücher & Co. 07

TUCH PUNO DUE

Größe 40 cm breit, Länge der Innenkante ca. 70 cm, Länge der Außenkante ca. 370 cm

Material: Lana Grossa **Puno Due** (63 % Baumwolle, 37 % Alpaka (Baby), Lauflänge 210 m/50 g), **250 g** Jade/Dunkelgrau (**Fb 38**); 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 2, 60 cm lang zum Auffassen der I-Cord-Schlingen

Perlrippenmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 1 + Randm. **1. R (Hintr):** Re. **2. R (Rückr):** Randm, * 1 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

I-Cord-Rand: In Hin- und Rückr die ersten 3 M re str. und die letzten 3 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Doppel-M: Nach dem Wenden den Arbeitsfaden vor die Arbeit nehmen, die M wie zum Linksstr. abh. und den Arbeitsfaden fest über die rechte Nadel nach hinten ziehen, sodass sich die M mit den beiden M-Beinchen auf die Nadel legt. Die Doppel-M kann später mustergemäß re oder li abgestrickt werden. Dabei gut darauf achten, dass beim Einstechen beide M-Beinchen der Doppel-M erfasst werden!

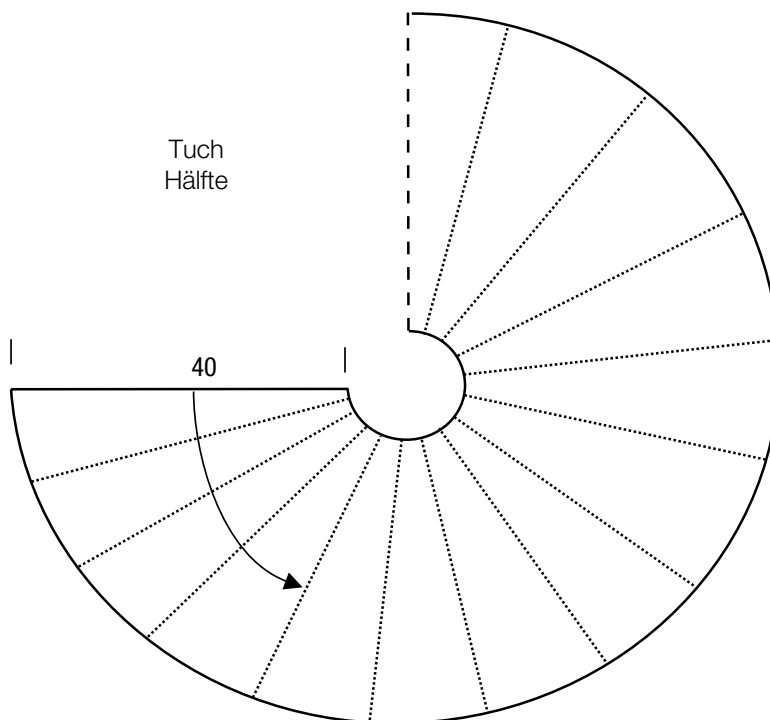
Maschenprobe: Perlrippenmuster mit Nadeln Nr. 4: 19 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Begonnen wird an einer Schmalseite. Es wird in verkürzten R gearbeitet. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. Die gestrichelten Linien kennzeichnen die verkürzten Reihen.

Tuch: Für den I-Cord-Anschlag 3 M mit Rundstricknadel Nr. 4 anschlagen, * nicht wenden, sondern die M wieder auf die

linke Nadel zurückheben, 3 M re str., ab * insgesamt 75 x arb. Dann auf der Rückseite der I-Cord-Kordel wie folgt 73 M auffassen: Aus jeder R je 1 Schlinge auf die Rundstricknadel Nr. 2 heben, dabei die 1. und letzte R für einen schönen Übergang der Ecke auslassen. **1. R:** Die aufgefassten 73 M mit Rundstricknadel Nr. 4 re str. Anschließend für den linken I-Cord-Rand aus der Anschlagkante des I-Cord noch 3 M erst auf die Rundstricknadel Nr. 2 heben, dann diese 3 M auf Rundstricknadel Nr. 4 abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen = 79 M. **Hinweis:** Mit diesem I-Cord-Anschlag wurde die im Folgenden 1. R (Hintr) bereits gearbeitet., also nun gleich mit der 2. R (= Rückr) weiterarb.: *** **1. R (Hintr):** Alle M und Doppel-M re mit I-Cord-Rand an beiden Seiten. **2. R (Rückr):** 3 M I-Cord-Rand, * 1 M re, 2 M li, ab * stets wdh., 1 M re, 3 M I-Cord-Rand. **3., 5. und 7. R (Hintr):** Alle M re mit I-Cord-Rand an beiden Seiten. **4., 6. und 8. R (Rückr):** Wie 2. R. **9. R (verkürzte Hinr):** 3 M I-Cord-Rand, bis zu den letzten 4 M, = 1 M + 3 M I-Cord-Rand, re str., Arbeit wenden. **10. R (Rückr):** 1 Doppel-M, * 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 3 M I-Cord-Rand. **Hinweis:** Alle Doppel-M werden nun stets über den Perlrippen gearb.! **11. R (verkürzte Hinr):** 3 M I-Cord-Rand, rechte M bis 2 M vor der letzten Doppel-M, Arbeit wenden. **12. R (Rückr):** 1 Doppel-M, * 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 3 M I-Cord-Rand. Die 11. und 12. R insgesamt 24 x arb = 58 R. Ab *** insgesamt 24 x arb. Anschließend noch 1 x die 1. und 2. R wdh. Für den I-Cord-Abkettrand in der folg. Hinr * 2 M re str., dann die folg. 2 M re verschränkt zusstr. und die 3 M der rechten Nadel wieder zurück auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh., bis sich auf beiden Nadeln noch 3 M befinden. Die 6 M der beiden aufeinandertreffenden I-Cords im Maschenstich miteinander verbinden. Alternativ kann man auch die je 3 M abk. und dann aneinandernähen.

Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.





© Lana Grossa GmbH

Modell 09 – Tücher & Co. 07

TUCH SETASURI BIG

TUCH · SETASURI BIG

Modell 09 – Tücher & Co. 07



Größe 60 Breite x ca. 280 cm am äußeren Rand und ca. 188 cm am inneren Rand gemessen.

Material: Lana Grossa **Setasuri Big** (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), Lauflänge 100 m/25 g), **150 g** helles Graublau (**Fb 525**); 1 Rundstricknadel Nr. 5, 80–100 cm lang, 1 zusätzliches Seil einer Rundstricknadel, Maschenmarkierer nach Bedarf.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Zackenmuster 1: Anfang des Tuchs mit dem Mittelteil und Rand. M-Zahl teilbar durch 10 + 3 + 10 Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen, die Umschläge li str. **Ausnahme:** Die Umschläge nach der 1. bzw. vor der letzten M am Rand in der Rückr fallen lassen, damit der Rand dehnbar bleibt. Die 1. – 14. R 1 x arb., dann das Prinzip der 3. – 14. R stets wdh.

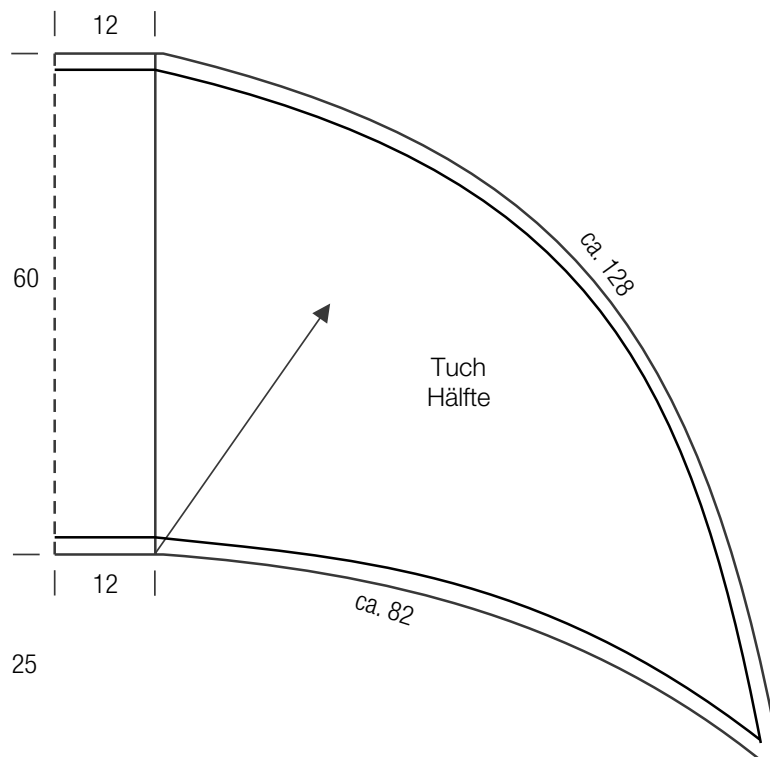
Randm: Am Anfang jeder R die 1. M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, am Ende jeder R die letzte M re str.

Zackenmuster 2: Fortsetzung des Musters für den Rand vom Mittelteil ausgehend. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, die Umschläge li str. Die 1. – 12. R 2 x arb.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 5: 15 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Tuch: Das Tuch wird mit der oberen Mitte begonnen und endet mit der bogenförmigen Kante. Es kann in der Größe individuell verändert werden. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 5 M im offenen Maschenanschlag (s. Tipp) über das Seil einer Rundstricknadel mit Rundstricknadel Nr. 5 anschlagen und 66 R kraus re str. = 33 Knötchen am Rand. Danach wie folgt str.: Randm, 1 U, 4 M re, aus den 33 Knötchen am Rand je 1 M re herausstr., die 5 M auf dem Seil wie folgt str.: 4 M re, 1 U, Randm = 45 M. Seil bei Seite legen. Arbeit wenden. In der Rückr wie folgt arb.: Randm, den U fallen lassen, 4 M re, 33 M li, 4 M re, den U fallen lassen, Randm. Nach Strickschrift 1 weiterstr. den Rapport 2 x arb. und die Zunahmen wie in der Strickschrift 1 eingezeichnet arb. Die Umschläge nach der 1. bzw. vor der letzten M am Rand in der Rückr fallen lassen, damit der Rand dehnbar bleibt. Die 3. – 14. R unter Beibehaltung der Zunahmen stets wdh., die Zahl der rechten M zwischen dem Rand und dem Mittelteil vergrößert sich bei jeder Hinr um je 3 M. Nach 8 Höhenrapporten die Kante nach Strickschrift 2 arb. Dafür den Rapport vom Mittelteil aus einteilen. Tipp: In der letzten Rückr die M nach dem Mittelteil mit Hilfe von Maschenmarkierern einteilen. In der folgenden Hinr nach dem Mittelteil gegengleich, s. Strickschrift 2, str. Für die Wiederholung des Musters in der 12. R Strickschrift 2 wieder so einteilen dass die Rapporte genau übereinander treffen. Die Zunahmen stets beibehalten. Nach der 2. Wiederholung noch 8 R kraus re über alle M str., dabei die Zunahmen am Rand beibehalten. M locker abk.

Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

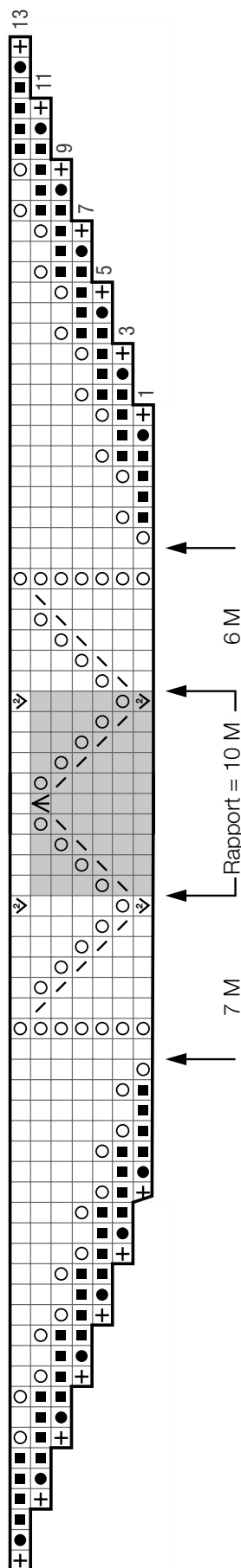


Zeichenerklärung:

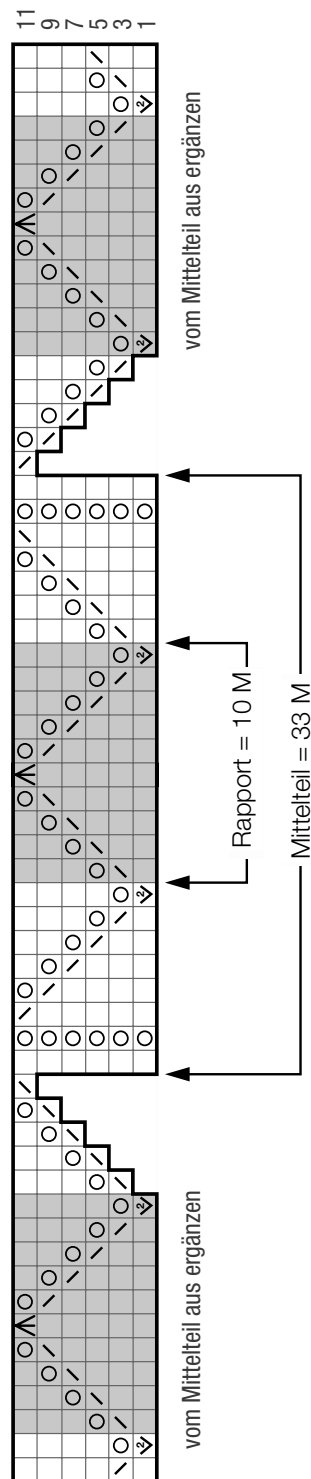
- ⊕ = Randm
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 M kraus re: Hin- und Rückr re str.
- = 1 Umschlag, Rückr li str.
- = 1 Umschlag, Rückr fallen lassen
- ⊞ = 2 M re zusstr.
- ⌞ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⌠ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⌡ = aus 1 M 2 M herausstr.: 1 M re str., dann auf der Rückseite der Arbeit den Maschenbogen der M aus der Vor-R aufnehmen und re str.

Die hellgrauen Kästen bezeichnen 1 Rapport.

Strickschrift 1



Strickschrift 2



Голубой платок-полумесяц

Размер: 60 (ширина) x 280 (длина по внешнему краю) x 188 (длина по внутреннему краю) см
Вам потребуется: пряжа (70% шерсти альпака, 20% шелка, 10% овечьей шерсти; 100 м/25 г) – 150 г голубой; круговые спицы № 5 длиной 80–100 см с дополнительным тросиком; маркеры для петель.

Платочная вязка: лицевые и изнаночные ряды – лицевые петли.

Лицевая гладь: лицевые ряды – лицевые петли, изнаночные ряды – изнаночные петли.

Кромочные петли: в начале каждого ряда 1-ю п. снимать, протягивая нить за работой, в конце каждого ряда последнюю петлю провязывать лицевой.

Зубчатый узор 1: начало изделия со средней частью и кром. петлями. Количество петелькратно 10 + 3 п. + 10 кром. См. схему 1. На ней даны лиц. ряды. Если в «Условных обозначениях» не указано иначе, в изн. рядах петли провязывать по рисунку, накиды – изнаночными. **Исключение:** чтобы край оставался растяжимым, в изн. рядах накиды после 1-й п. и перед последней краевой петлей сбрасывать.

В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 14-й р., затем вязать по принципу выполнения с 3-го по 14-й р., повторяя ряды.

Зубчатый узор 2: продолжение узора от средней части для формирования каймы. См. схему 2. На ней даны лиц. ряды. В изн. рядах петли провязывать по рисунку, накиды – изнаночными. В высоту выполнить 2 раза с 1-го по 12-й р.

Плотность вязания: 15 п. x 23 р. = 10 x 10 см, связано лиц. гладью.

Важно: изделие вяжется от середины внутреннего края и заканчивается внешним краем-дугой. Размер изделия может быть по желанию изменен. Стрелкой на чертеже выкройки обозначено направление вязания.

Описание работы: на дополнительный тросик, используя одну из круговых спиц № 5, набрать 5 п. (набор петель с открытым краем) и вязать 66 р. платочной вязкой = 33 кром. узелка по краю. Работу продолжить следующим образом: кром., 1 накид, 4 лиц., из 33 узелков по краю вывязать по 1 лиц. петле, провязать 5 п. на тросике: 4 лиц., 1 накид, кром. = 45 п. Тросик отложить. Работу повернуть. Провязать изн. р.: кром., накид сбросить, 4 лиц., 33 изн., 4 лиц., накид сбросить, кром. Далее вязать по схеме 1, выполняя в ряду по 2 раппорта и прибавляя петли, как показано на схеме. Чтобы край оставался растяжимым, в изн. рядах накиды после 1-й п. и перед последней краевой петлей сбрасывать.

В высоту повторять с 3-го по 14-й р., продолжая выполнять прибавки (количество лиц. петель между краем и средней частью в каждом лиц. ряду увеличивается на 3 п.).

Закончив от края 8-й раппорт в высоту, работу продолжить по схеме 2. Для этого раппорты распределять в обе стороны от средней части.

Совет: в последнем изн. р. петли после средней части разделить с помощью маркеров. В следующем лиц. р. петли после средней части провязать симметрично согласно схеме 2. Для повторения узора в 12-м р. схемы 2 петли распределить так, чтобы раппорты находились строго друг над другом. Продолжать выполнять прибавки. После 2-го повторения узора на всех петлях выполнить еще 8 р. платочной вязкой, выполняя по краю прибавки, и затем петли свободно закрыть.

Сборка: изделие растянуть по размеру, наколов на выкройку, увлажнить и оставить до высыхания.

Условные обозначения:

⊕ = кром.

□ = 1 лиц.

▢ = 1 изн.

■ = 1 п. платочной вязки: лиц. и изн. р. – лиц. петля

○ = 1 накид, в изн. р. провязать изнаночной

● = 1 накид, в изн. р. сбросить

◊ = 2 п. провязать вместе лицевой

◊ = 2 п. провязать вместе с наклоном влево (= 1 п. снять, как при лиц. вязании, следующую петлю провязать лицевой и снятую петлю протянуть через провязанную)

△ = 3 п. провязать вместе с наклоном влево (= 2 п. снять, как при лиц. вязании, 1 лиц., затем снятые петли протянуть через провязанную)

⊞ = из 1 п. вывязать 2 п.: 1 лиц., затем с противоположной стороны работы спицей подхватить дугу петли предыдущего ряда и провязать ее лицевой

Клетки, выделенные серым цветом = 1 раппорт.

Чертеж выкройки

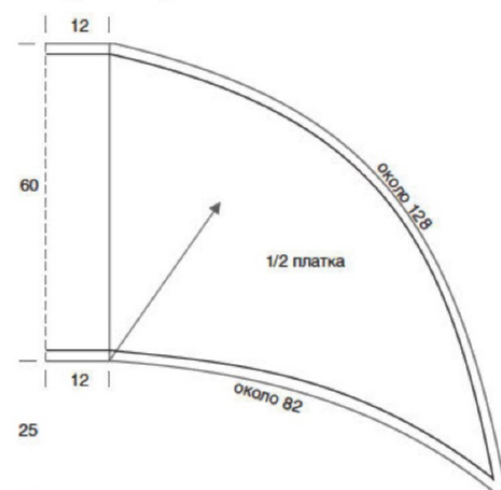


Схема 1

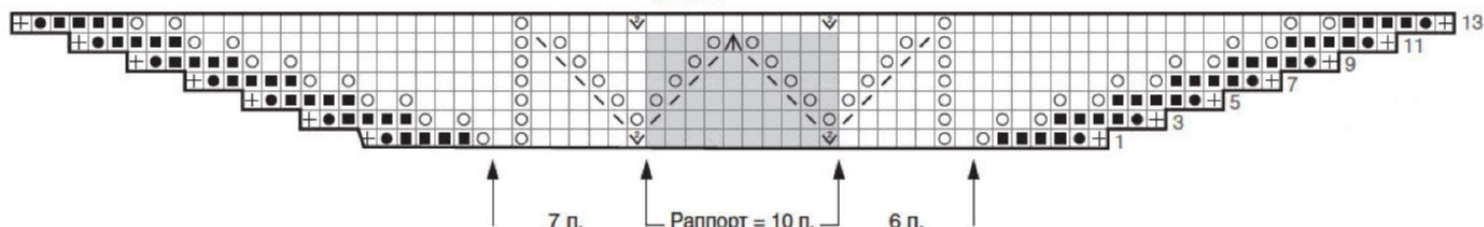
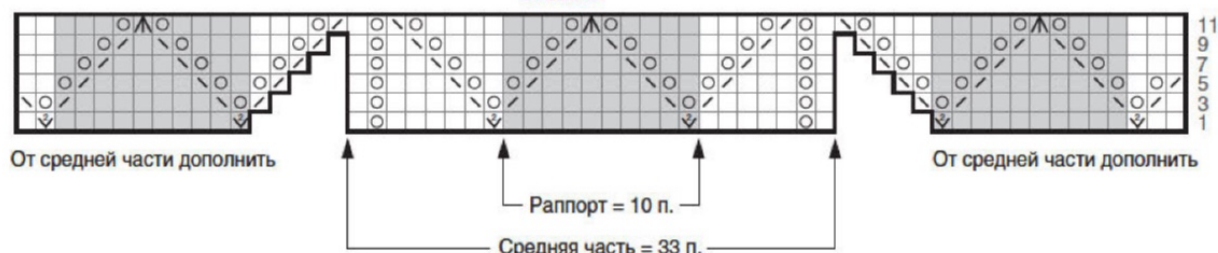


Схема 2





Modell 10 – Tücher & Co. 07

TUCH

COLORISSIMO 2 & SILKHAIR ODER COLORISSIMO & SILKHAIR

TUCH · COLORISSIMO 2 & SILKHAIR ODER COLORISSIMO & SILKHAIR Modell 10 – Tücher & Co. 07



Größe 53 x 240 cm

Die Angaben für Tuch A stehen vor der Klammer, die Angaben für Tuch B stehen in der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Tücher.

Material: Tuch A: Lana Grossa **Colorissimo 2** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 300 m/100 g), **300 g** Rot/Weinrot/Petrol/Grün/Graubraun/Cognac (**Fb 106**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **25 g** Orange (**Fb 171**), **25 g** Orchidee (**Fb 194**) und **25 g** Dottergelb (**Fb 170**); Tuch B: Lana Grossa **Colorissimo** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 300 m/100 g), **300 g** Pink/Bordeaux/Hellgelb/Khaki/Orange/Violett/Aubergine (**Fb 21**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **25 g** Orange (**Fb 171**), **25 g** Kürbis (**Fb 190**) und **25 g** Violett (**Fb 188**); Stricknadeln Nr. 4,5, 1 Zopfnaedel.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Streifenmuster: * 4 R kraus re Silkhair Orange, 4 R glatt re Colorissimo 2 (Colorissimo), 4 R kraus re Silkhair Orchidee (Kürbis), 4 R glatt re Colorissimo 2 (Colorissimo), 4 R kraus re Silkhair Dottergelb (Violett), 4 R glatt re Colorissimo 2 (Colorissimo), ab * stets wdh., enden mit 4 R kraus re in Silkhair. Wird in Silkhair gestrickt Knötchenrandm arb., wird in Colorissimo 2 (Colorissimo) gestrickt Kettenrandm arb.

Hufeisengitter: M-Zahl teilbar durch 16 + Kettenrandm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, U re str. Die 1. – 20. R stets wdh., enden mit der 21. – 26. R.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 1 + Kettenrandm. Siehe Strickschrift 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Streifenfolge Zackenmuster: * 2 R Silkhair Dottergelb (Orange), 2 R Colorissimo 2 (Colorissimo), 2 R Silkhair Orange (Kürbis), 2 R Colorissimo 2 (Colorissimo), 2 R Silkhair Orchidee (Violett), 2 R Colorissimo 2 (Colorissimo), ab * stets wdh., enden mit 2 R in Silkhair.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr re str.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Streifenmuster in Colorissimo 2 (Colorissimo) und Silkhair mit Nadeln Nr. 4,5: 17 M und 28 R = 10 x 10 cm. Hufeisengitter in Colorissimo 2 (Colorissimo) mit Nadeln Nr. 4,5: 24 M und 28 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Silkhair Fäden abschneiden und vernähen, Colorissimo 2 (Colorissimo) am Rand hochführen.

Tuch: Man beginnt an der Spitze. 4 M in Silkhair Orange mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr re str. Im Streifenmuster str., dabei in der 7. R beids. nach bzw. vor der Randm aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt zun., dann 46 x in jeder 8. R 1 x 1 M beids. zun. (also immer in der 3. R glatt re Colorissimo 2 (Colorissimo) = 47 zugenommene M je Seite = 98 M. Mit 4 R in Silkhair Orange (Violett) kraus re enden, dann in Colorissimo 2 (Colorissimo) 2 R glatt re, dabei gleichmäßig verteilt 32 M zun. = 130 M. Im Hufeisenmuster in Colorissimo 2 (Colorissimo) weiterarb.: Kettenrandm, lt. Strickschrift 1 beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 1 enden, Kettenrandm. Die 1. – 20. R 10 x arb., enden mit der 21. – 26. R. Jetzt in Colorissimo 2 (Colorissimo) 2 R glatt re, dabei in der Hinr mittig 1 M zun. = 131 M. Im Zackenmuster nach Streifenfolge Zackenmuster weiterstr.: Kettenrandm, lt. Strickschrift 2 beginnen, 7 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift 2 enden, Kettenrandm. Die 1. – 4. R stets wdh. Nach 30 cm mit 1 Hinr in Colorissimo 2 (Colorissimo) enden. In der folg. Rückr alle M wie folgt abk.: 1 M re str., * die M zurück auf die linke Nadel legen. Mit der rechten Nadel zwischen den Maschenfüßchen der 1. und 2. M hindurch stechen und Faden durchholen, ab * stets wdh., bis alle M abgekettet sind. Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

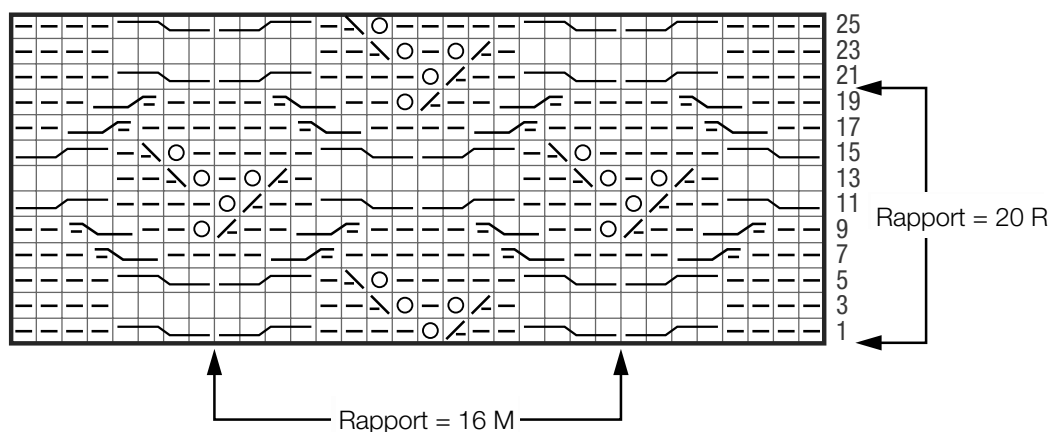
Fertigstellen: Tuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Eine dicke Quaste in allen Farben Silkhair und in Colorissimo 2 (Colorissimo) anfertigen, dafür die Fäden 31 cm lang zuschneiden. Quaste an der Spitze des Tuchs annähen.

TUCH . COLORISSIMO 2 & SILKHAIR ODER COLORISSIMO & SILKHAIR

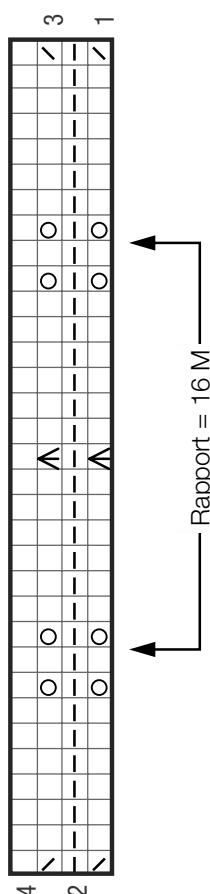
Modell 10 – Tücher & Co. 07



Strickschrift 1



Strickschrift 2

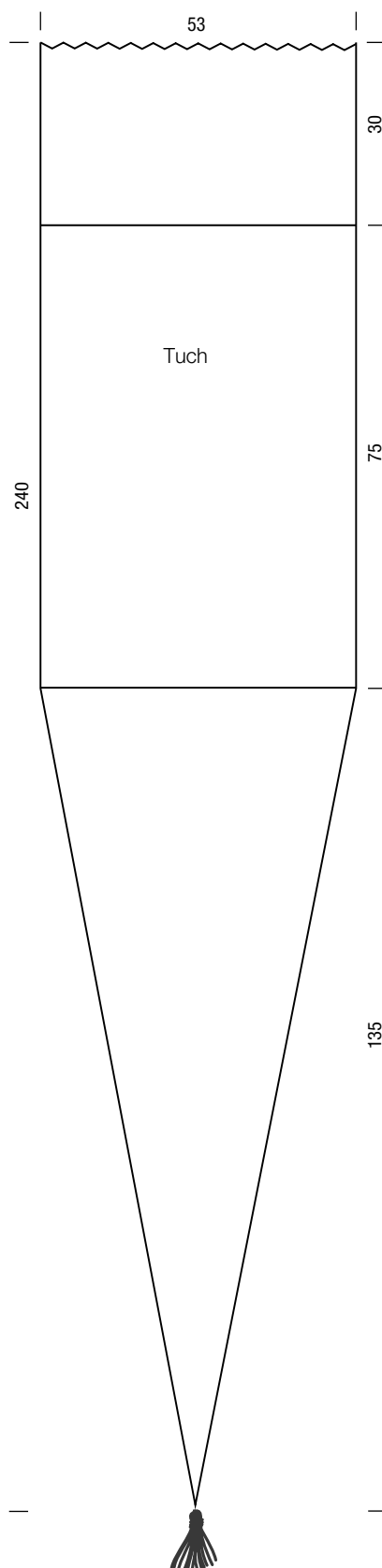


Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M li zusstr.
- = 2 M li verschränkt zusstr.
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M auf 1 Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnael re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnael re str.
- = 2 M auf 1 Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 M li str., dann die M der Zopfnael re str.
- = 1 M auf 1 Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnael li str.

TUCH . COLORISSIMO 2 & SILKHAIR ODER COLORISSIMO & SILKHAIR

Modell 10 – Tücher & Co. 07





Асимметричный узорчатый палантин в двух вариантах

Размер: 230 (длина) x 53 (максимальная ширина) см

Данные для палантина **A** приведены перед скобками, для палантина **B** — в скобках. Если стоит только одно число, оно относится к обоим палантинам.

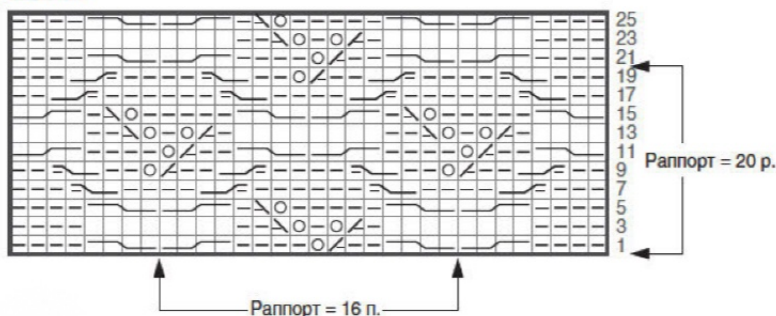
Вам потребуется: для палантина **A**: пряжа секционного крашения 1 (100% шерсти; 300 м/100 г) — 300 г в красно-зелено-коричневых тонах и мохеровая пряжа (70% мохера, 30% шелка; 210 м/25 г) — 25 г оранжевой, 25 г цвета орхидеи и 25 г желтой. Для палантина **B**: пряжа секционного крашения 2 (100% шерсти; 300 м/100 г) — 300 г в розово-фиолетово-оранжево-желтых тонах и мохеровая пряжа (70% мохера, 30% шелка; 210 м/25 г) — 25 г оранжевой, 25 г тыквенно-желтой, 25 г фиолетовой; спицы № 4,5; вспом. спица для вязания «кос».

Лицевая гладь: лицевые ряды — лицевые петли, изнаночные ряды — изнаночные петли.

Платочная вязка: лицевые и изнаночные ряды — лицевые петли.

Узор из полос: * 4 р. платочной вязки оранжевой

Схема 1



мохеровой нитью, 4 р. лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2), 4 р. платочной вязки мохеровой нитью цвета орхидеи (тыквенно-желтой нитью), 4 р. лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2), 4 р. платочной вязки мохеровой желтой нитью (фиолетовой нитью), 4 р. лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2), от * повторять, закончить 4 р. платочной вязки мохеровой нитью.

Важно: мохеровой нитью вязать с кромочными узелковыми краями, нитью секционного крашения — с кромочными краями «цепочка».

Сетчатый узор: количество петель кратно 16 + кром. См. схему 1. На ней даны лиц. ряды. В изн. рядах петли провязывать по рисунку, накиды — лицевыми.

В высоту повторять с 1-го по 20-й р., закончить, выполнив с 21-го по 26-й р.

Зубчатый узор: количество петель кратно 16 + 1 п. + кром. См. схему 2. На ней даны лиц. и изн. р. Петли изображены так, как должны провязываться.

В высоту повторять с 1-го по 4-й р.

Последовательность полос в зубчатом узоре: * 2 р. мохеровой желтой нитью (оранжевой нитью), 2 р. нитью секционного крашения 1 (2), 2 р. мохеровой оранжевой нитью (тыквенно-желтой нитью), 2 р. нитью секционного крашения 1 (2), 2 р. мохеровой нитью цвета орхидеи (фиолетовой нитью), 2 р. нитью секционного крашения 1 (2), от * повторять, закончить 2 р. мохеровой нитью.

Узелковые кромочные края: в лиц. и изн. р. кром. петли провязывать лицевыми. **Кромочные края «цепочка»:** лиц. р.: 1-ю п. провязать лиц. скрещенной, последнюю петлю снять как при изн. вязании, при этом нить протянуть за работой. Изн. р.: 1-ю п. провязать изн. скрещенной, последнюю петлю снять, как при изн. вязании, при этом нить протянуть перед работой.

Плотность вязания: 17 п. x 28 р. = 10 x 10 см, связано узором из полос нитью секционного крашения 1 (2) и мохеровой нитью; 24 п. x 28 р. = 10 x 10 см, связано сетчатым узором нитью секционного крашения 1 (2). Образцы выполнены на спицах № 4,5.

Важно: при вязании мохеровой пряжей нить при смене цвета обрезать и конец закрепить, при вязании нитью секционного крашения 1(2) нить протягивать вдоль края, не обрезать.

Описание работы: начать с уголка. На спицы № 4,5 набрать мохеровой оранжевой нитью 4 п. и 1-й р. (= изн. р.) провязать лицевыми. Далее вязать узором из полос, при этом в 7-м р. после и перед кром. из протяжек вывязать по 1 лиц. скрещенной петле. Эти прибавки повторить еще 46 раз в каждом следующем 8-м р. (т. е. в каждом 3-м р. лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2) = в результате с каждой сто-

роны будет прибавлено по 47 п. (= всего 98 п.). Закончить 4 р. платочной вязки мохеровой оранжевой нитью (фиолетовой нитью). Далее вязать лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2), при этом равномерно прибавить 32 п. = на спицах 130 п. Работу продолжить по схеме 1 сетчатым узором нитью секционного крашения 1 (2): кром. край «цепочка», начать по схеме, раппорт выполнить 7 раз, закончить по схеме, кром. край «цепочка».

В высоту выполнить 10 раз с 1-го по 20-й р., закончить 21–26-м р.

Далее вязать лиц. глади нитью секционного крашения 1 (2), при этом в лиц. р. посередине прибавить 1 п. = на спицах 131 п. Продолжить работу зубчатым узором по схеме 2, меняя цвет нити в указанной последовательности: кром. край «цепочка», начать по схеме, раппорт выполнить 7 раз, закончить по схеме, кром. край «цепочка».

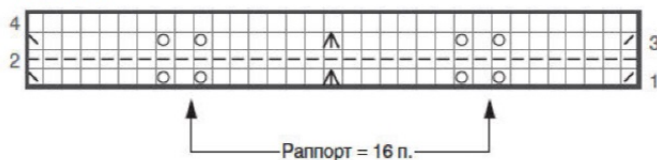
В высоту повторять с 1-го по 4-й р. Через 30 см закончить лиц. р. нитью секционного крашения 1 (2). В следующем изн. р. петли закрыть следующим образом: 1 п. провязать лицевой, и * петлю вернуть на левую спицу. Правую спицу ввести между стенок 1-й и 2-й петель и вытянуть нить, от * повторять, пока все петли не будут закрыты. Нить обрезать и конец протянуть через последнюю петлю.

Сборка: изделие растянуть по размеру, наложить на выкройку, увлажнить и оставить до высыхания. Из обеих прях всех цветов изготовить большую кисть, нарезав нити длиной по 31 см. Кисть пришить к уголку палантина.

Условные обозначения:

- = 1 лиц.
- = 1 изн.
- ⊗ = 1 накид
- ⊠ = 2 п. провязать вместе изнаночной
- ⊞ = 2 п. провязать вместе изн. скрещенной
- ⊡ = 2 п. провязать вместе лицевой
- ⊞ = 2 п. провязать вместе с наклоном влево (= 1 п. снять, как при лиц. вязании, следующую петлю провязать лицевой и снятую петлю протянуть через провязанную)
- ⊠ = 3 п. провязать вместе с наклоном влево (= 2 п. снять, как при лиц. вязании, 1 лиц., затем снятые петли протянуть через провязанную)
- ⊠ = 2 п. оставить на вспом. спице перед работой, 2 лиц., затем провязать лицевыми петлями со вспом. спицы
- ⊠ = 2 п. оставить на вспом. спице за работой, 2 лиц., затем провязать лицевыми петлями со вспом. спицы
- ⊠ = 2 п. оставить на вспом. спице перед работой, 1 изн., затем провязать лицевыми петлями со вспом. спицы
- ⊠ = 1 п. оставить на вспом. спице за работой, 2 лиц., затем провязать изнаночной петлю со вспом. спицы

Схема 2





Modell 11 – Tücher & Co. 07

DREIECKSTUCH
COOL WOOL LACE & SILKHAIR

DREIECKSTUCH ·

COOL WOOL LACE & SILKHAIR

Modell 11 – Tücher & Co. 07



Größe 88 x 190 cm

Material: Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 400 m/50 g), **150 g** Flieder (**Fb 15**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Silkhaire), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **125 g** Pastellflieder (**Fb 150**); 1 Rundstricknadel Nr. 5, 80 cm lang.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Cool Wool Lace und 1 Faden Silkhaire gearb.!

Randmaschen: Es werden in jeder R am Anfang und Ende 4 M als Randm gestrickt: **Hinr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, 1 M re, ab * noch 1 x wdh. **Rückr:** Am Anfang und Ende wie folgt str.: * 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M li, ab * noch 1 x wdh.

Blümchenmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

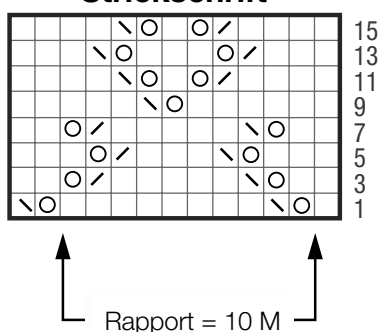
Rippenmuster mit verschränkten M: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re verschränkt, Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 1 M li verschränkt, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li verschränkt, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Maschenprobe: Blümchenmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 17,5 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Dreieckstuch: Man beginnt an der Spitze und arbeitet zum breiten, geraden Rand hin. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 14 M mit Rundstricknadel Nr. 5 doppelfädig anschlagen. In offener Arbeit str. und M wie folgt einteilen: **1. R (= Hinr):** 4 Randm, 5 M re, 1 M verdoppeln (= 1 M re str., die M jedoch auf der linken Nadel lassen und durch das hintere M-Glied der M noch 1 M re verschränkt herausstr., es wurde 1 M zugenommen), 4 Randm = 15 M. **2. R (= Rückr):** 4 Randm, 7 M li, 4 Randm = 15 M. **3. R (= Hinr):** 4 Randm, 6 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 16 M. **4. R (= Rückr):** 4 Randm, 8 M li, 4 Randm = 16 M. **5. R (= Hinr):** 4 Randm, 7 M re, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 17 M. **6. R (= Rückr):** 4 Randm, 9 M li, 4 Randm = 17 M. In dieser Weise in jeder 2. R die M vor den 4 Randm am Ende der Hinr 1 M verdoppeln und in der folg. Rückr die zugenommene M li str. Wenn nach einer Rückr 22 M auf der Nadel sind, in der folg. Hinr mit dem Blümchenmuster beginnen, dafür wie folgt arb: 4 Randm, lt. Strickschrift beginnen, den Rapport 1 x arb., lt. Strickschrift enden, 1 M verdoppeln, 4 Randm = 23 M. Weiter am linken Rand in jeder 4. R noch 132 x 1 M zun. und die zugenommenen M in Hinr re, in Rückr li str. Nach jeweils 10 zugenommenen M das Blümchenmuster um 1 Rapport nach links erweitern. Nach 33 Höhenrapporten Blümchenmuster sind 155 M auf der Nadel. Für die Randborte im Rippenmuster mit verschränkten M str.: 4 Randm, * 1 M re verschränkt, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re verschränkt, 4 Randm = 155 M. Nach 2,5 cm 1 Hinr rechte M str. und in der folg. Rückr alle M re und locker abk.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Strickschrift

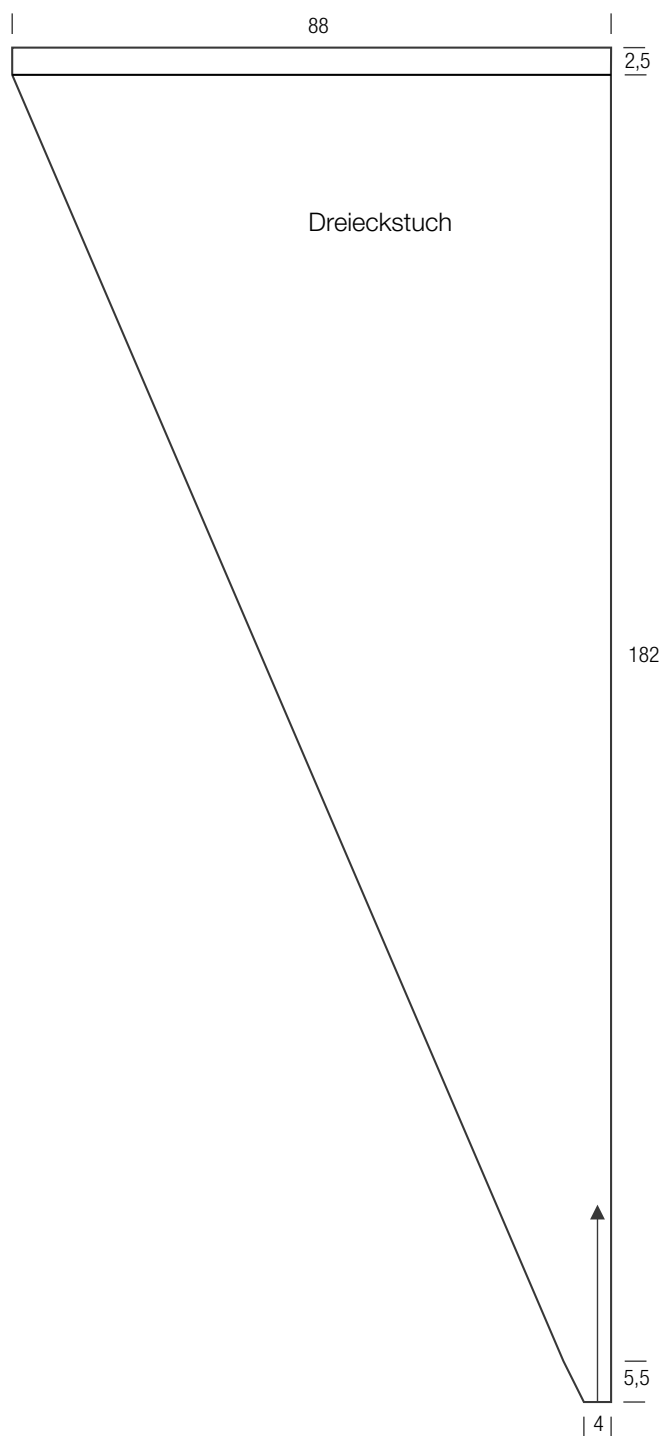


Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)

DREIECKSTUCH . COOL WOOL LACE & SILKHAIR

Modell 11 – Tücher & Co. 07





© Lana Grossa GmbH

Modell 12 – Tücher & Co. 07

**DREIECKSTUCH
ECOPUNO & ECOPUNO DÉGRADÉ**

DREIECKSTUCH · ECOPUNO & ECOPUNO DÉGRADÉ

Modell 12 – Tücher & Co. 07



Größe 64 x 200 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **150 g Rotorange (Fb 34)** und Lana Grossa **Ecopuno Dégradé** (70 % Baumwolle, 19 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 380 m/100 g), **200 g Rot/Rosa (Fb 402)**; 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 100 cm lang.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Kleines Perlmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R:** Randm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., Randm. **2. R:** M versetzen. Die 2. R stets wdh.

Hebemuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 8. R stets wdh.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 48. R 1 x arb., dann 1 x die 1. – 24. R.

Streifenfolge: * 2 R Ecopuno, 2 R Ecopuno Dégradé, ab * stets wdh.

Musterfolge: 6 R kraus re Ecopuno, 14 R kleines Perlmuster Ecopuno Dégradé, 10 R kraus re nach Streifenfolge, 32 R Hebemuster 1, 6 R kraus re nach Streifenfolge, 8 R kleines Perlmuster Ecopuno Dégradé, 6 R kraus re nach Streifenfolge, 16 R Hebemuster 1, 10 R kraus re nach Streifenfolge, 32 R Hebemuster 1, 14 R kleines Perlmuster Ecopuno Dégradé, 10 R kraus re nach Streifenfolge, 32 R Hebemuster 1, 6 R kraus re nach Streifenfolge, 8 R kleines Perlmuster Ecopuno Dégradé, 6 R kraus re nach Streifenfolge, 16 R Hebemuster 1, 10 R kraus re nach Streifenfolge, 5 R kleines Perlmuster Ecopuno Dégradé = 247 R = Tuchmitte.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr li str.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Knötchenrand, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Knötchenrand, 2 M re zusstr.

Maschenprobe: Musterfolge mit Nadeln Nr. 4,5, im Durchschnitt: 20 M und 38 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Man beginnt an der Spitze des Dreieckstuchs. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Dreieckstuch: 3 M mit Nadeln Nr. 4,5 in Ecopuno anschlagen und 1 Rückr re M str. In der folg. Hinr Knötchenrandm, 1 M

kraus re, Knötchenrandm arb. Nach Musterfolge str., beids. Knötchenrandm arb. Für die Schräge am rechten Rand in jeder 4. R 61 x 1 M zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 64 M.

Mustereinteilung ab linkem Rand: Knötchenrandm, 3 M kraus re in Ecopuno, dann das jeweilige Muster der Musterfolge, Knötchenrandm. Beim Übergang von kraus re zum jeweiligen Muster der Musterfolge die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen und beim Weiterstricken fest anziehen, damit keine Löcher entstehen.

Am linken Rand läuft also über die gesamte Höhe ein Rand aus 3 M kraus re + Knötchenrand in Ecopuno!

Die zugenommenen M nach und nach in die jeweiligen Muster einfügen. Nach der 247. R Musterfolge das Tuch gegengleich beenden, aus betonten Zunahmen werden betonte Abnahmen. Zum Schluss die restl. 3 M abk.

Umrandung: Aus den Spitzen am Anschlag- und Abkettrand des Dreiecks je 4 M, aus den Schrägen des Dreieckstuchs je 123 M + 1 Mittel-M in Ecopuno auffassen = 255 M. Mit Rundstricknadel Nr. 4,5 kraus re 2 R str., dabei in der 1. R alle M re verschränkt abstr. Mittel-M markieren. Nun beids. Knötchenrandm, 3 M kraus re in Ecopuno str., die M dazwischen wie folgt einteilen: 123 M kleines Perlmuster, Mittel-M kraus re, 123 M kleines Perlmuster. An beiden Seiten läuft über die gesamte Höhe ein Rand aus 3 M kraus re + Knötchenrand in Ecopuno! Beim Übergang von kraus re zum jeweiligen Muster der Musterfolge die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen und beim Weiterstricken fest anziehen, damit keine Löcher entstehen. Für die Zunahmen an der Spitze und an den äußeren Rändern in jeder 2. R beids. der Mittel-M und nach 3 M kraus re am Anfang und vor 3 M kraus re am Ende der Hinr aus dem Querfaden 1 M re verschränkt zun. und die zugenommenen M in das jeweilige Muster einfügen = 4 zugenommene M je Hinr. Nach 12 R im kleinen Perlmuster, 2 R kraus re in Ecopuno. Es sind jetzt 283 M auf der Nadel. Nun im Rautenmuster weiterarb. und M wie folgt einteilen: Ecopuno, Knötchenrandm, 3 M kraus re, 1 M zun., 137 M Rautenmuster = lt. Strickschrift 2 beginnen, den Rapport 16 x arb., lt. Strickschrift 2 enden, 1 M zun., Mittel-M, 1 M zun., 137 M Rautenmuster gegengleich einteilen, 1 M zun., Ecopuno 3 M kraus re, Knötchenrandm. Die 1. – 48. R 1 x, dann die 1. – 24. R 1 x arb., 2 R kraus re in Ecopuno, 12 R wie folgt: Ecopuno Knötchenrandm, 3 M kraus re, Ecopuno Dégradé kleines Perlmuster, Mittel-M kraus re, kleines Perlmuster, Ecopuno, 3 M kraus re, Knötchenrandm. Danach 2 R kraus re in Ecopuno, dabei keine Zunahmen mehr arb., dann alle M locker abk. Es wurden in jeder 2. R insgesamt 50 x 1 M beids. am Rand und beids. der Mittel-M zugenommen = 200 zugenommene M = 483 M insgesamt.

Fertigstellen: Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Платок-косынка с широкой каймой

Размер: 64 (высота) x 200 (ширина) см

Вам потребуется: пряжа 1 (72% хлопка, 17% овечьей шерсти, 11% шерсти альпака; 215 м/50 г) – 150 г красно-оранжевой; пряжа 2 (70% хлопка, 19% овечьей шерсти, 11% шерсти альпака; 380 м/100 г) – 200 г розовой; круговые спицы № 4,5 длиной 100 см.

Платочная вязка: лицевые и изнаночные ряды – лицевые петли.

Жемчужный узор: количество петель кратно 2 + кром. 1-й р.: кром., * 1 лиц., 1 изн., от * повторять, кром. 2-й р.: петли сместить на 1 п. В высоту повторять 2-й р.

Узор со снятыми петлями: количество петель кратно 8 + 3 п. + кром. См. схему 1. На ней даны лиц. и изн. р. Петли изображены так, как должны провязываться. В высоту повторять с 1-го по 8-й р.

Узор из ромбов: количество петель кратно 8 + 1 п. + кром. См. схему 2. На ней даны лиц. и изн. р. Петли изображены так, как должны провязываться. В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 48-й р. и 1 раз с 1-го по 24-й р.

Последовательность полос: * 2 р. оранжевых, 2 р. розовых, от * повторять.

Последовательность узоров: 6 р. платочной вязки оранжевых, 14 р. жемчужного узора розовых, 10 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 32 р. узора со снятыми петлями (цвета – см. схему 1), 6 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 8 р. жемчужного узора розовых, 6 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 16 р. узора со снятыми петлями (цвета – см. схему 1), 10 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 32 р. узора со снятыми петлями (цвета – см. схему 1), 6 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 8 р. жемчужного узора розовых, 6 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 16 р. узора со снятыми петлями (цвета – см. схему 1), 10 р. платочной вязки со сменой цвета полос в указанной последовательности, 5 р. жемчужного узора розовых = 247 р. (= середина платка).

Узелковые кромочные края: в лиц. и изн. р. 1-ю п. провязывать изнаночной.

Декоративная прибавка с правого края: узелковый кром. край, из протяжки вывязать 1 лиц. скрещенную петлю.

Декоративная убавка с правого края: узелковый кром. край, 2 п. провязать вместе лицевой.

Плотность вязания (усредненно): 20 п. x 38 р. =

10 x 10 см, связано описанными узорами спицами № 4,5.

Важно: начать от правого уголка. Стрелками на чертеже выкройки обозначено направление вязания.

Описание работы: на круговые спицы № 4,5 набрать оранжевой пряжей 3 п. и 1-й р. (= изн. р.) провязать лицевыми. В следующем лиц. р. вязать: узелковый кром. край, 1 п. платочной вязки, узелковый кром. край. Продолжить работу узорами в указанной последовательности с узелковыми кром. краями. Для формирования скоса с правого края в каждом 4-м р. выполнить 61 раз по 1 декоративной прибавке = на спицах 64 п. При этом распределение петель узоров с левого края следующее: узелковый кром. край, 3 п. платочной вязки оранжевых, затем последовательно узоры в указанной последовательности, узелковый кром. край. При переходе от платочной вязки к следующему узору нити на изнаночной стороне работы перекрещивать и рабочую нить натягивать, чтобы в вязаном полотне не образовывались нежелательные отверстия. В результате по левому краю на 3 п. платочной вязки + кром. край формируется отделочная планка оранжевого цвета по всей длине платка. Прибавляемые петли для скоса постепенно включать в соотв. узоры. После 247-го р. вторую половину платка дополнить симметрично, выполняя в том же ритме вместо прибавок декоративные убавки. В завершение оставшиеся 3 п. закрыть. Кайма: на круговые спицы № 4,5 набрать оранжевой нитью из петель начального и конечного

уголков платка по 4 п., по боковым скосам по 123 п. + 1 средняя петля = всего 255 п. Вязать 2 р. платочной вязкой, при этом в 1-м р. все лиц. петли провязать лиц. скрещенными. Отметить среднюю петлю. Вязать с обеих сторон с узелковыми кром. краями: 3 п. платочной вязки оранжевой нитью, остальные петли последовательно распределить так: 123 п. жемчужного узора, 1 п. платочной вязки (= средняя петля), 123 п. жемчужного узора. С обеих сторон по всей длине изделия формируется оранжевая отделочная планка из 3 п. платочной вязки + узелковый кром. край.

При переходе от платочной вязки к следующему узору нити на изнаночной стороне работы перекрещивать и рабочую нить натягивать, чтобы в вязаном полотне не образовывались нежелательные отверстия. Для прибавок на уголке и по внешним краям в каждом 2-м лиц. р. с обеих сторон от средней петли и после 3 п. платочной вязки в начале и перед 3 п. платочной вязки в конце ряда из протяжек вывязывать по 1 лиц. скрещенной петле. В каждом лиц. р. прибавляется по 4 п., прибавляемые петли последовательно включать в соотв. узор. После 12 р. жемчужного узора выполнить 2 р. платочной вязки оранжевой нитью (на 283 п.). Работу продолжить узором из ромбов следующим образом: оранжевой нитью – узелковый кром. край и 3 п. платочной вязки, прибавить 1 п., 137 п. узора из ромбов по схеме 2 (= начать по схеме, раппорт выполнить 16 раз, закончить по схеме), прибавить 1 п., средняя петля, прибавить 1 п., 137 п. узора из ромбов (петли распределить симметрично), прибавить 1 п., оранжевой нитью – 3 п. платочной вязки и узелковый кром. край. В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 48-й р., 1 раз с 1-го по 24-й р., 2 р. провязать платочной вязкой оранжевой нитью, в следующих 12 р. узоры распределить следующим образом: оранжевой нитью – узелковый кром. край и 3 п. платочной вязки, розовой нитью – вязать жемчужным узором, 1 п. платочной вязки (= средняя петля), вязать жемчужным узором, оранжевой нитью – 3 п. платочной вязки и узелковый кром. край. Далее выполнить оранжевой нитью без прибавок 2 р. платочной вязкой и все петли свободно закрыть. В результате в каждом 2-м р. прибавилось по 50 раз по 1 п. с каждого края и с обеих сторон от средней петли = 200 п. (= всего 483 п.). Сборка: изделие растянуть по размеру, наложить на выкройку, увлажнить и оставить до высыхания.

Схема 2

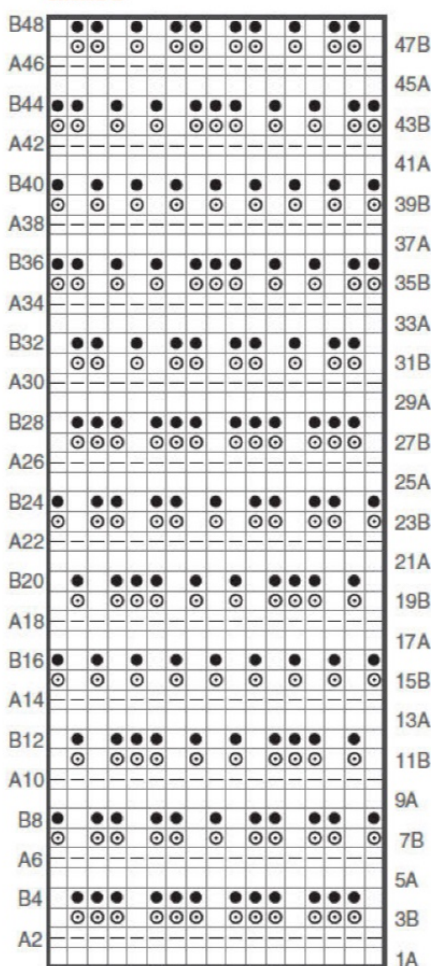
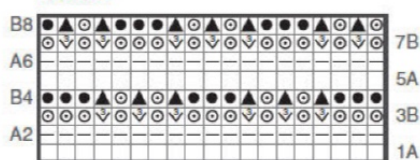


Схема 1



Раппорт = 8 п.

Раппорт = 8 п.

Условные обозначения:

А = оранжевая нить

В = розовая нить

□ = 1 п. лиц. глади

▢ = 1 п. изн. глади

⊙ = 1 п. снять, как при лиц. вязании (нить протянуть за работой)

● = 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой)

⊞ = из 1 п. вывязать 3 п.: 1 лиц., 1 накид, 1 лиц.

▲ = 3 п. провязать вместе лиц. скрещенной



Modell 13 – Tücher & Co. 07

SCHAL PUNO DUE

SCHAL · PUNO DUE

Modell 13 – Tücher & Co. 07



Größe 30 x 164 cm + Fransen

Material: Lana Grossa **Puno Due** (63 % Baumwolle, 37 % Alpaka (Baby), Lauflänge 210 m/50 g), **150 g** Blassrosé/Rosa (**Fb 16**) und **150 g** Hellgrau/Rosa (**Fb 24**); Stricknadeln Nr. 7, 1 Zopfnadel und 1 Häkelnadel Nr. 5 zum Einziehen der Fransen.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden jeder Farbe gearb.!

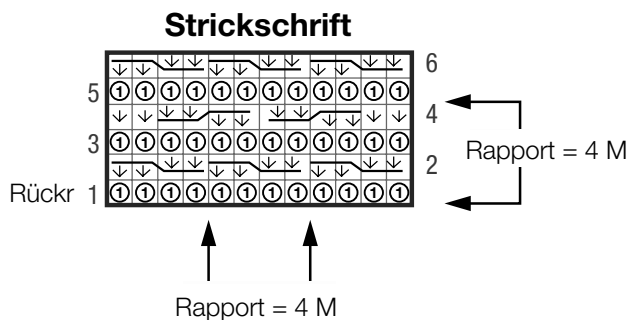
Flechtmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 4. R stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Flechtmuster doppelfädig mit Nadeln Nr. 7, hängend gemessen: 16 M und 11 R = 10 x 10 cm.

Schal: 50 M mit Nadeln Nr. 7 doppelfädig anschlagen. Nun 1 Rückr linke M und 1 Hinr rechte M str. Im Flechtmuster weiterstr., dabei mit 1 Rückr beginnen: Kettenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 10 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Kettenrandm. Die 1. – 4. R stets wdh. In 164 cm Gesamthöhe, nach einer 2. oder 4. R Flechtmuster 1 Rückr linke M str., dann alle M re abk.

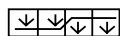
Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen. In die Schmalseiten des Schals Fransen in gleichmäßigem Abstand einknüpfen. Für 1 Franse 3 Fäden in Blassrosé/Rosa und 3 Fäden in Hellgrau/Rosa 46 cm lang zuschneiden. Die 6 Fäden zur Hälfte legen und mit Hilfe der Häkelnadel als Franse einknüpfen.



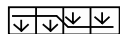
Zeichenerklärung:

① = 1 Umschlag auf die Nadel nehmen und 1 M li str.

⬇ = 1 M re str. und den dazugehörigen U fallen lassen



= 4 M abh., dabei die dazugehörigen Umschläge fallen lassen. Die 4 abgehobenen M zurück auf die linke Nadel legen. Nun die 4 M kreuzen: 2 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



= 4 M abh., dabei die dazugehörigen Umschläge fallen lassen. Die 4 abgehobenen M zurück auf die linke Nadel legen. Nun die 4 M kreuzen: 2 M auf die Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str



Modell 14 – Tücher & Co. 07

**DREIECKSTUCH
COOL WOOL LACE**

DREIECKSTUCH · COOL WOOL LACE

Modell 14 – Tücher & Co. 07



Größe 80 x 174 cm

Material: Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 400 m/50 g), **150 g** Pastellblau (**Fb 34**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 1 zusätzliches Seil einer Rundstricknadel, 80 – 100 cm lang.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Strukturmuster: 1, 2, 3, 4 und 5: Siehe Strickschrift 1, 2, 3, 4 und 5. Sofern in der Zeichenerklärung nicht anders angegeben, in den Rückr M str., wie sie erscheinen. Die Strickschriften sind nur bis zur Tuchmitte gezeichnet, danach gegen- gleich mustergemäß fortführen. Zwischen den Strukturmustern kraus-re Streifen wie im Anleitungstext angegeben str., dabei die Zunahmen wie gewohnt weiterführen.

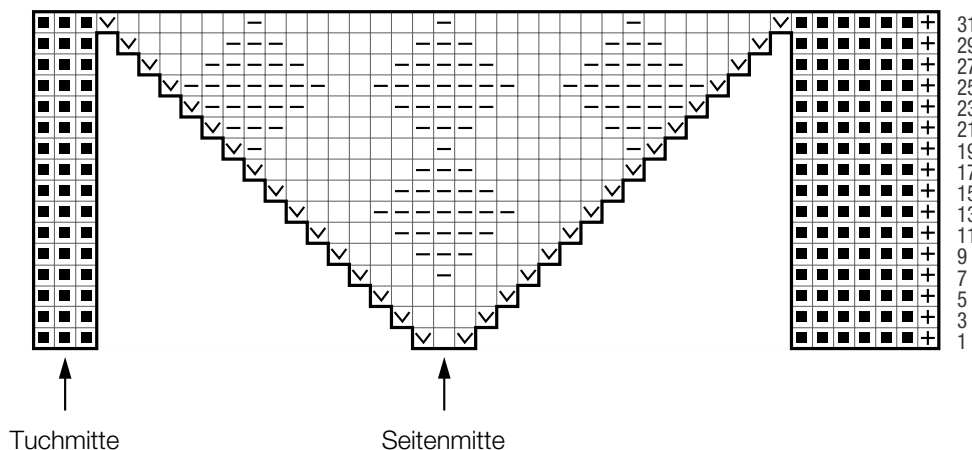
Randm: Am Anfang jeder R die 1. M abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen, am Ende jeder R die letzte M re str.

Maschenprobe: Strukturmuster 1, 2, 3, 4 oder 5 mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 44 R = 10 x 10 cm.

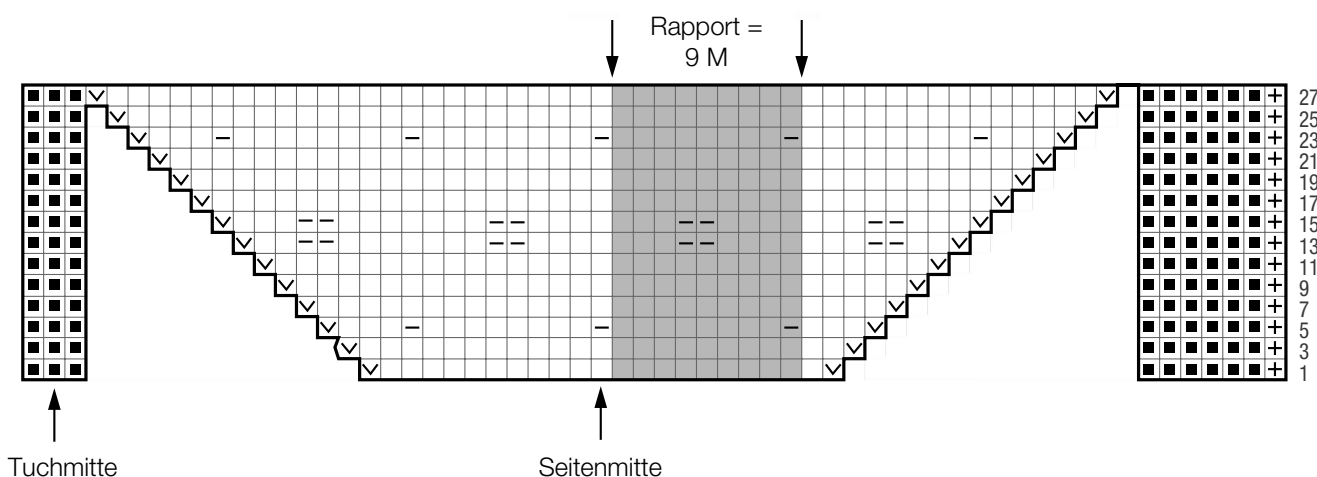
Dreieckstuch: Man beginnt in der Mitte der breiten Seite und strickt zur Spitze hin. 7 M im offenen Maschenanslag (s. Tipp) über das Seil einer Rundstricknadel mit Rundstricknadel Nr. 3 anschlagen und 10 R kraus re str. = 5 Knötchen am Rand. Danach wie folgt str.: Randm, 6 M re, aus den 5 Knötchen am Rand je 1 M li herausstr., die 7 M auf dem Seil re str. = 19 M. Seil bei Seite legen. Arbeit wenden. Nach Strickschrift 1 weiterstr. und die Zunahmen wie in der Strickschrift eingezeichnet arb. Die 1. – 32. R 1 x arb. = 83 M. Danach 6 R kraus re, dabei die Zunahmen weiterführen, auch bei den folgenden R kraus re stets die Zunahmen weiterführen. Weiter nach * Strickschrift 2 die 1. – 28. R 1 x arb., 8 R kraus re, Strickschrift 3 die 1. – 24. R 1 x arb., 8 R kraus re, Strickschrift 4 die 1. – 20. R 1 x arb., 6 R kraus re, Strickschrift 5 die 1. – 26. R 1 x arb., 6 R kraus re. Ab * noch 1 x wdh., dann noch 12 R kraus re und auch hierbei die Zunahmen weiterführen = 623 M. M locker abk., wie sie erscheinen. **Tipp:** Je nach gewünschter Größe kann das Tuch vergrößert bzw. verkleinert werden indem man nach einem Block im Strukturmuster mit 12 R kraus re endet.

Fertigstellen: Tuch im handwarmen Wasser waschen, vorsichtig ausdrücken und auf Maß gespannt auf einem Frotteetuch trocknen lassen.

Strickschrift 1

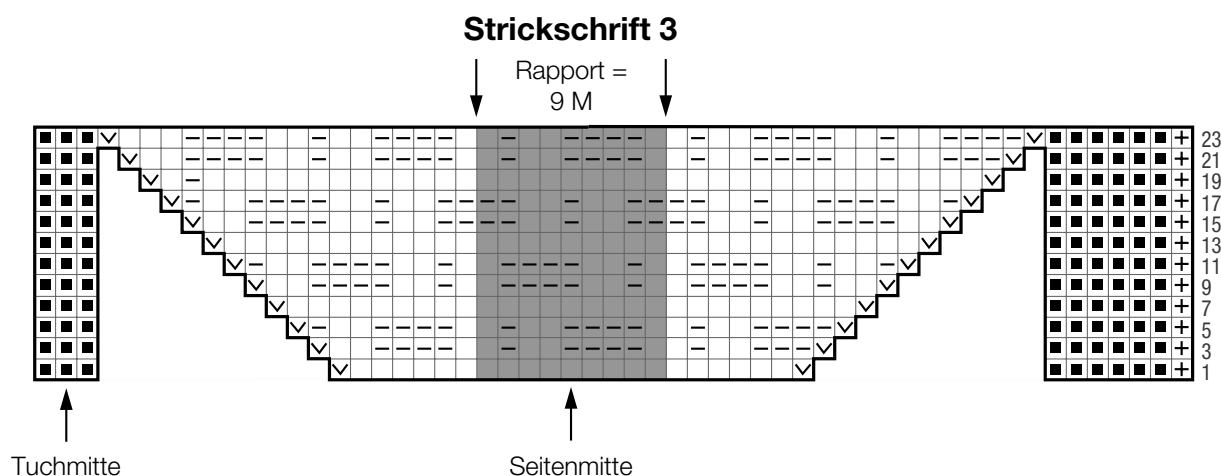


Strickschrift 2



DREIECKSTUCH · COOL WOOL LACE

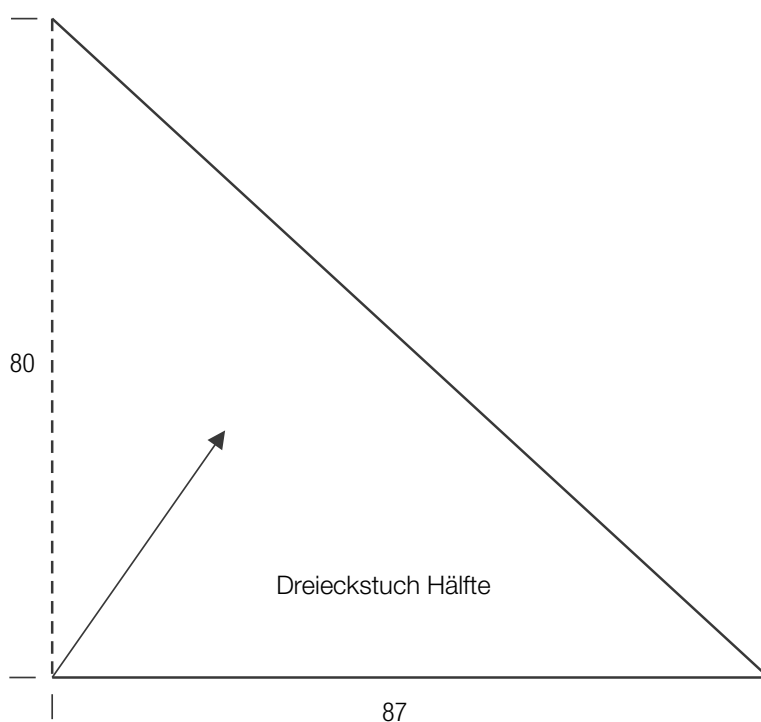
Modell 14 – Tücher & Co. 07



Zeichenerklärung:

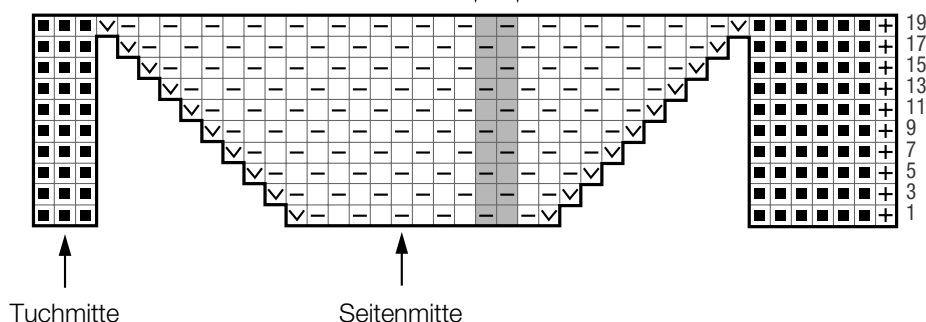
- ⊕ = Randm
- = 1 M kraus re
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊞ = aus dem Quersfaden 1 M re
verschränkt zun.

Die hellgrauen Kästen bezeichnen 1
Rapport.



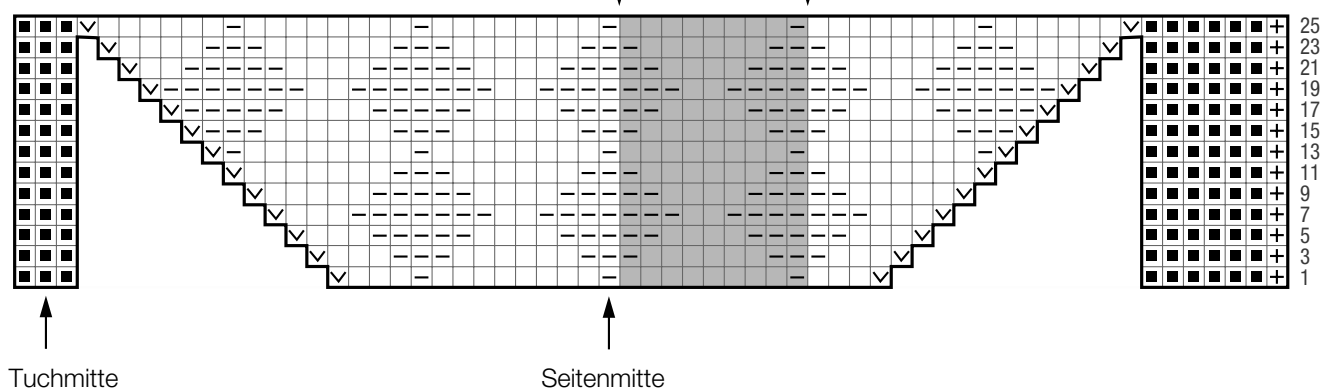
Strickschrift 4

Rapport = 2 M



Strickschrift 5

Rapport = 9 M



Tipp

Offener Maschenanschlag

Man braucht die in der Anleitung angegebene Stricknadel und das Seil einer Rundstricknadel. Zuerst eine Anfangsschlinge auf der Stricknadel bilden. Diese Anfangsschlinge zählt nicht als Masche. Das Seil der Rundstricknadel wird parallel zur Arbeitsnadel in die Hand genommen. Garn und Seil werden ähnlich wie bei einem Kreuzanschlag gehalten. Das Seil liegt dabei locker über dem Daumen, das Garn ist um den Zeigefinger gewickelt. * Man führt die Nadel unter dem Seil hindurch, holt den Faden und zieht ihn unter dem Seil durch, dann den Faden, der vom Zeigefinger kommt, wie einen Umschlag über die Nadel legen. Ab * so oft wdh., bis sich die benötigte Anzahl der Maschen auf der Nadel befindet. Nun werden die aufgeschlungenen Maschen, die sich auf der Nadel befinden, links abgestrickt. Es ist ratsam, in der 1. Reihe die 1. Masche und später das Seil der Rundstricknadel gut festzuhalten, sodass keine locker aufgenommenen Maschen verloren gehen und sich nichts verdreht. Die Anfangsschlinge wird nicht mitgestrickt, stattdessen einfach von der Nadel gleiten lassen und auflösen.



© Lana Grossa GmbH

Modell 15 – Tücher & Co. 07

**SCHAL
ECOPUNO**

Größe 34 x 211 cm

Es sind zwei Farbvarianten angegeben. Die Angaben für Schal A stehen vor der Klammer, die Angaben für Schal B stehen in der Klammer. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Schals.

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 215 m/50 g), **Schal A: 50 g Purpur (Fb 22), 50 g Hummer (Fb 90), 50 g Pink (Fb 71), 50 g Leuchtendorange (Fb 89) und 50 g Geranienrosa (Fb 82), Schal B: 50 g Türkis (Fb 28), 50 g Mai-grün (Fb 87), 50 g Zartgrün (Fb 78), 50 g Apfelgrün (Fb 2) und 50 g Grün (Fb 41);** Stricknadeln Nr. 5 und eventuell 2 Maschenmarkierer.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Farbfolge: Je 100 R Hummer (Maigrün), Pink (Zartgrün), Leuchtendorange (Apfelgrün).

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

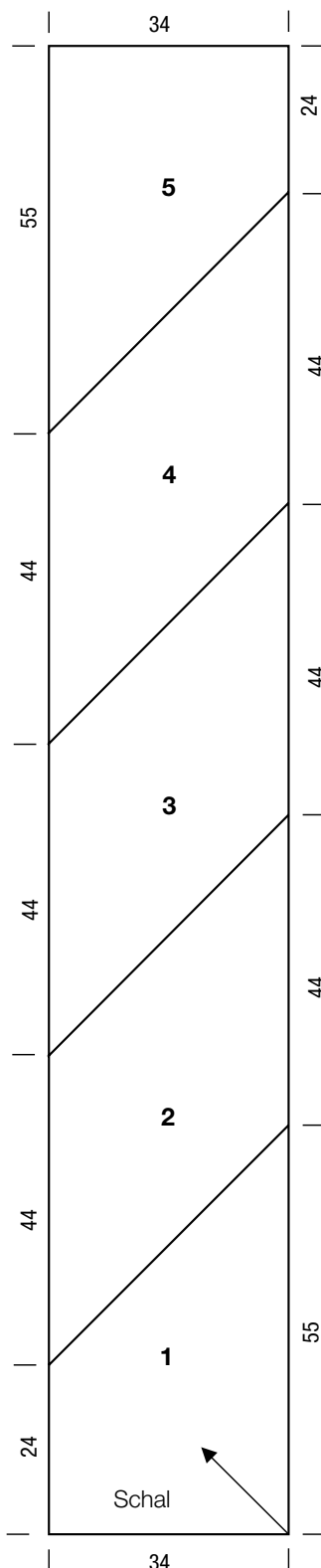
Maschenprobe: Kraus re mit Nadeln Nr. 5: 16 M und 32 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Schal wird diagonal gestrickt.

Schal: 5 M mit Nadeln Nr. 5 in Purpur (Türkis) anschlagen und wie folgt arb.: **1. R (Hinr):** Doppelte Randm, MM (= Maschenmarkierer) setzen, 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun., 1 M re, 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun., doppelte Randm, = 7 M. **2. R und alle weiteren Rückr:** Zwischen den doppelten Randm alle M der Vor-R re str., die MM dabei ungestrickt von einer Nadel zur anderen heben. **3. R (Hinr):** Doppelte Randm, MM versetzen, 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun., alle M bis zum nächsten MM re str., vor dem MM 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun., MM versetzen, doppelte Randm, = 9 M. Die 2. und 3. R so oft wdh. bis 81 M auf der Nadel sind. **5. R (Hinr):** Doppelte Randm, MM versetzen, 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun., alle M bis 2 M vor dem nächsten MM re str., vor dem MM 2 M re zusstr., MM versetzen, doppelte Randm, = 81 M. Die M-Zahl bleibt gleich. Die 2. und 5. R stets wdh. Nach insgesamt 132 R Purpur (Türkis) nach Farbfolge insgesamt 300 R arb., dann den Schal in Geranienrosa (Grün) beenden. Nach 54 R Geranienrosa (Grün) das Schalende wie folgt arb.: **7. R (Hinr):** Doppelte Randm, MM versetzen, 2 M re zusstr., alle M bis 2 M vor dem nächsten MM re str., vor dem MM 2 M re zusstr., MM versetzen, doppelte Randm, = 79 M. Die M-Zahl hat sich um 2 M verringert. Die 2. und 7. R

stets wdh. bis noch 7 M übrig sind. In der folg. Hinr nach der doppelten Randm die mittl. 3 M re zusstr., MM herausnehmen, doppelte Randm. Arbeit wenden, in der Rückr wie gewohnt str., Arbeit wenden und alle restl. 5 M re zusstr. Arbeitsfaden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.



Zeichenerklärung:

- 1 = Purpur (Türkis)
- 2 = Hummer (Maigrün)
- 3 = Pink (Zartgrün)
- 4 = Leuchtendorange (Apfelgrün)
- 5 = Geranienrosa (Grün)



© Lana Grossa GmbH

Modell 16 – Tücher & Co. 07

TUCH PUNO DUE

Größe 91 x 163 cm

Material: Lana Grossa **Puno Due** (63 % Baumwolle, 37 % Alpaka (Baby), Lauflänge 210 m/50 g), **200 g** Schwarz/Nachtblau (**Fb 30**); 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 100 cm lang.

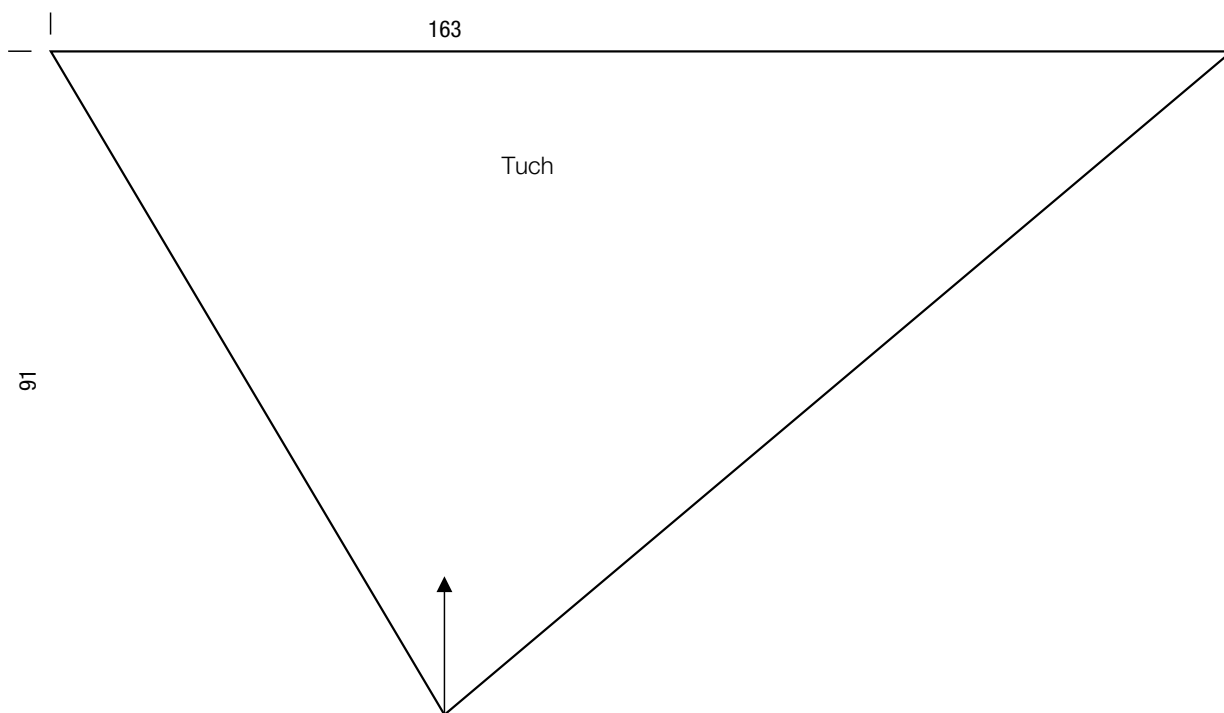
Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 3 + 2 + Randm. **1. R (Rückr):** Randm, * 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 2 M re, Randm. **2. – 5. R:** M str., wie sie erscheinen. **6. R (Hintr):** Randm, * 2 M li, die folg. rechte M 4 R tief fallen lassen, die M auf die rechte Nadel nehmen, den Arbeitsfaden hinter den gefallenen Querfäden durchholen und die M re str., ab * stets wdh., 2 M li, Randm. Die 1. – 6. R stets wdh.

Randm: In Hin- und Rückr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 17 M und 40 R = 10 x 10 cm.

Tuch: 5 M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und in der 1. R, = Rückr wie folgt str.: Randm, 1 M re, 1 M li, 1 M re, Randm. Ab der folg. Hinr am rechten Rand in jeder Hinr 1 M zun. = nach der Randm aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr., am linken Rand in jeder 2. Hinr 1 M zun. = vor der Randm aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschränkt herausstr. Die zugenommenen M in der folg. R bzw. Rückr in das Grundmuster einfügen. Wenn 277 M auf der Nadel sind, bzw. nach einer 1. R Grundmuster, alle M re abk.

Fertigstellen: Tuch anfeuchten und trocknen lassen.



Tipp

Rechts verschränkte Maschen aus dem Querfaden zunehmen:

Mit der rechten Nadelspitze unter den Querfaden der Vorreihe von vorne nach hinten einstecken und den Querfaden auf die linke Nadelspitze heben, dann eine Masche rechts verschränkt aus dieser Schlinge stricken. Durch das verschränkte Abstricken fügt sich die Zunahme ohne Loch in das Strickbild ein.

Rechts verschränkte Maschen:

Für eine rechts verschränkte M von rechts nach links in die Masche einstechen, den Faden holen und die Masche von der Nadel heben. Die vorhergehende Masche wird dabei verdreht und erhält so die typische Optik einer verschränkten Masche.



© Lana Grossa GmbH

Modell 17 – Tücher & Co. 07

SCHAL
ECOPUNO & ECOPUNO DÉGRADÉ

SCHAL ·

ECOPUNO & ECOPUNO DÉGRADÉ

Modell 17 – Tücher & Co. 07



Größe ca. 35 x 178 cm

Material: Lana Grossa **Ecopuno** (72 % Baumwolle, 17 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 215m/50 g), **150 g Bordeaux (Fb 35)** und Lana Grossa **Ecopuno Dégradé** (70 % Baumwolle, 19 % Schurwolle (Merino), 11 % Alpaka (Baby), Lauflänge 380 m/100 g), **200 g Weinrot/Erika (Fb 412)**; 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang.

Patentrand (3 M): 1. R (= Hinr): Am Anfang der R: 1 M re verschränkt, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re. Am Ende der R: 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re verschränkt. **2. R (= Rückr):** Am Anfang der R: 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Am Ende der R: 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, 1 M re, 1 M li abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen. Die 1. und 2. R stets wdh.

2farbiges Patentmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + 1 M + Patentrand. **Rückr: Ecopuno**, 3 M Patentrand, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, 3 M Patentrand. **1. R (Hinr = Beginn Strickschrift) Ecopuno Dégradé**, 3 M abh., Faden hinter der Arbeit, * 1 M mit U li abh., 1 M re, ab * stets wdh., 1 M mit U li abh., 3 M abh., Faden hinter der Arbeit. M zum Anfang der Nadel zurückschieben. **2. R (Hinr): Ecopuno**, 3 M Patentrand, * die M und den U der Vorr li zusstr., 1 M mit U li abh., ab * stets wdh., die M und den U der Vorr li zusstr., 3 M Patentrand. **3. R (Rückr): Ecopuno Dégradé**, 3 M abh., Faden vor der Arbeit, * 1 M mit U li abh., die M und den U der Vorr li zusstr., ab * stets wdh., 1 M mit U li abh., 3 M abh., Faden vor der Arbeit. M zum Anfang der Nadel zurückschieben.

ben. **4. R (Rückr): Ecopuno**, 3 M Patentrand, * die M und den U der Vorr re zusstr., 1 M mit U li abh., ab * stets wdh., die M und den U der Vorr re zusstr., 3 M Patentrand. **5. R (Hinr): Ecopuno Dégradé**, 3 M abh., Faden hinter der Arbeit, * 1 M mit U li abh., die M und den U der Vorr re zusstr., ab * stets wdh., 1 M mit U li abh., 3 M abh., Faden hinter der Arbeit. M zum Anfang der Nadel zurückschieben. Die 2. – 5. R stets wdh.

Farnmuster: M-Zahl teilbar durch 20 + 3 + Randm. Siehe Strickschrift. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Es werden jeweils 2 Hinr und 2 Rückr gestrickt. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 42. R 1 x arb., dann die 3. – 42. R stets wdh.

Maschenprobe: 2farbiges Patentmuster mit Rundstricknadel Nr. 4: 25 M und 36 R = 10 x 10 cm.

Schal: 89 M mit Rundstricknadel Nr. 4 in **Ecopuno** anschlagen und gleich im 2farbigen Patentmuster und im Farnmuster nach Strickschrift str., beids. je 3 M Patentrand in **Ecopuno** arb.: 3 M Patentrand in **Ecopuno**, laut Strickschrift beginnen, den Rapport 3 x arb., lt. Strickschrift enden, 3 M Patentrand in **Ecopuno**. HINWEIS: Den Patentrand arb., wenn in **Ecopuno** gestrickt wird. Wird in **Ecopuno Dégradé** gestrickt, die je 3 M Patentrand nur abh.! Die 1. – 42. R 1 x arb., dann die 3. – 42. R 15 x wdh. und mit der 3. und 4. R enden. Nach der letzten Rückr Ecopuno alle M in Ecopuno abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Schal spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Стола с узором бриошь

Размер: 35 (ширина) x 178 (длина) см

Вам потребуется: пряжа 1 (72% хлопка, 17% овечьей шерсти, 11% шерсти альпака; 215 м/50 г) – 150 г бордовой; пряжа 2 (70% хлопка, 19% овечьей шерсти, 11% шерсти альпака; 380 м/100 г) – 200 г вересково-розовой; круговые спицы № 4 длиной 60 см.

Патентные края (на 3 п.): 1-й р. (= лиц. р.): в начале ряда: 1 лиц. скрещенная, 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой), 1 лиц. **В конце ряда:** 1 лиц., 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой), 1 лиц. скрещенная. **2-й р. (= изн. р.): в начале ряда:** 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой), 1 лиц., 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой). **В конце ряда:** 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой), 1 лиц., 1 п. снять, как при изн. вязании (нить протянуть перед работой).

В высоту повторять 1-й и 2-й р.

Двухцветный патентный узор: количество петель кратно 2 + 1 п. + патентные края.

Изн. р.: бордовая нить – 3 п. патентного края, * 1 лиц., 1 изн., от * повторять, 1 лиц., 3 п. патентного края. **1-й р. (лиц. р. = начало схемы), розовая нить:** 3 п. снять (нить за работой), * 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, 1 лиц., от * повторять, 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, 3 п. снять (нить за работой). Петли сме-

стить к началу спицы. **2-й р. (= лиц. р.):** бордовая нить – 3 п. патентного края, * петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе изнаночной, 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, от * повторять, петлю и накиды предыдущего ряда провязать вместе изнаночными, 3 п. патентного края. **3-й р. (= изн. р.):** розовая нить – 3 п. снять (нить перед работой), * 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе изнаночной, от * повторять, 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, 3 п. снять (нить перед работой). Петли сместить к началу спицы. **4-й р. (= изн. р.):** бордовая нить – 3 п. патентного края, * петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе лицевой, 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании, от * повторять, петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе лицевой, 3 п. патентного края. **5-й р. (= лиц. р.):** розовая нить: 3 п. снять (нить за работой), * 1 п. и накид снять, как при изн. вязании, петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе лицевой, от * повторять, 1 п. и накид снять, как при изн. вязании, 3 п. снять (нить за работой). Петли сместить к началу спицы. В высоту повторять со 2-го по 5-й р.

Основной узор: количество петель кратно 20 + 3 п. + кром. См. приведенную схему. На ней даны лиц. и изн. р. Последовательно выполняются по 2 лиц. и по 2 изн. р. Петли изображены так, как должны провязываться.

В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 42-й р., затем повторять с 3-го по 42-й р.

Плотность вязания: 25 п. x 36 р. = 10 x 10 см, связано двухцветным патентным узором спицами № 4.

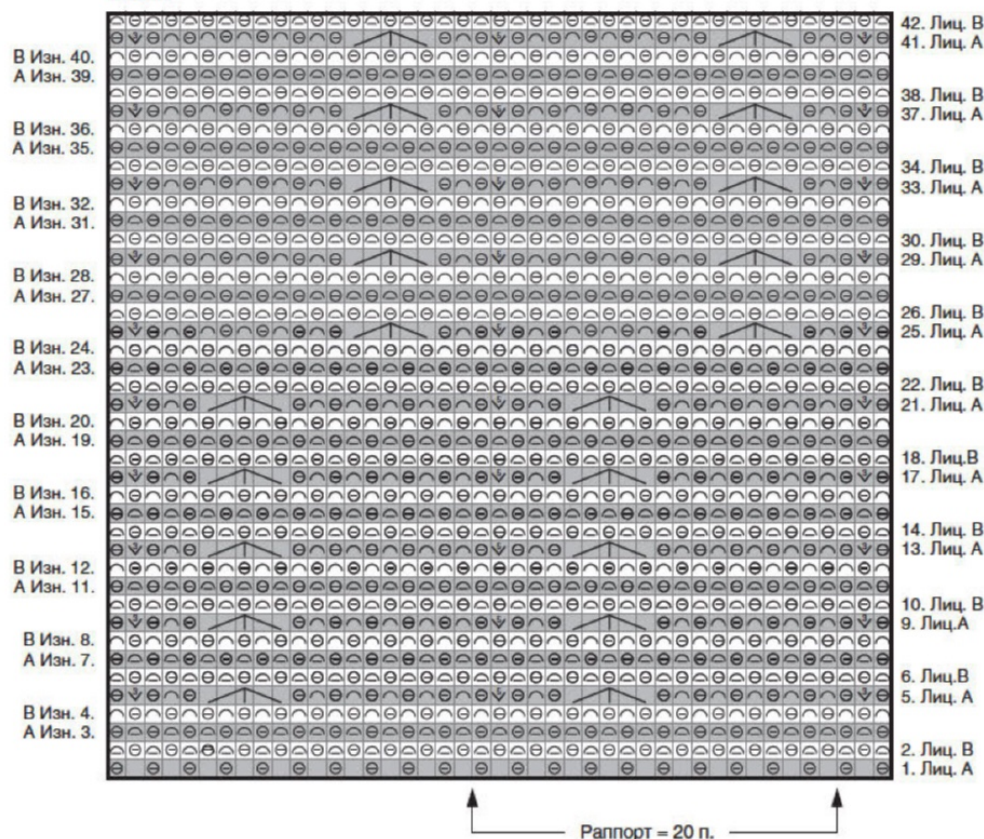
Описание работы: на круговые спицы № 4 набрать бордовой нитью 89 п. и сразу вязать двухцветным патентным узором и основным узором по схеме с патентными краями на 3 п. бордовой нитью: 3 п. патентного края бордовой нитью, далее начать по схеме, раппорт выполнить 3 раза, закончить по схеме, 3 п. патентного края бордовой нитью. **Важно:** патентные края выполнять, как описано, при вязании бордовой нитью, а при вязании розовой нитью по 3 п. патентных краев снимать!

В высоту выполнить 1 раз с 1-го по 42-й р., затем 15 раз повторить с 3-го по 42-й р., закончить 3-м и 4-м р.

После последнего бордового изн. р. все петли закрыть по рисунку бордовой нитью.

Сборка: изделие растянуть по размеру, увлажнить и оставить до высыхания.

Схема



Условные обозначения:

- A** = розовая нить
- B** = бордовая нить
- = 1 лиц.
- = 1 п. снять с накидом, как при изн. вязании
- = петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе лицевой
- = петлю и накид предыдущего ряда провязать вместе изнаночной
- = 5 п. провязать вместе с наклоном влево (= 1 лиц. патентную петлю и накид предыдущего ряда снять, как при лиц. вязании, 4 п. провязать вместе лицевой и снятую петлю с накидом протянуть через провязанные петли)
- = из 1 лиц. патентной петли вывязать 3 п.: 1 лиц., 1 накид, 1 лиц. В следующем лиц. р. прибавленные петли включить в патентный узор
- = из 1 лиц. патентной петли вывязать 5 п.: 1 лиц., 1 накид, 1 лиц., 1 накид, 1 лиц. В следующем лиц. р. прибавленные петли включить в патентный узор



Modell 18 – Tücher & Co. 07

PONCHO SETASURI BIG

PONCHO · SETASURI BIG

Modell 18 – Tücher & Co. 07



Größe 36 – 40 und 42 – 46

Die Angaben für Größe 42 – 46 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Setasuri Big** (70 % Alpaka (Suri), 20 % Seide, 10 % Schurwolle (Merino), Lauflänge 100 m/25 g), **150 (175) g** Flieder (**Fb 503**) und **75 g** Beige (**Fb 502**); Stricknadeln Nr. 5,5 und 1 Häkelnadel Nr. 4,5 zum Einknüpfen der Fransen.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Wellenmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + Randm. Siehe Strickschrift 1. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr alle M und U li str. Die 1. – 4. R stets wdh.

Ajourmuster: M-Zahl teilbar durch 7 + Randm. Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 16. R stets wdh.

Streifenfolge: * 2 R Beige, 2 R Flieder, ab * stets wdh.

Kettenrandm: Hinr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Die 1. M li verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

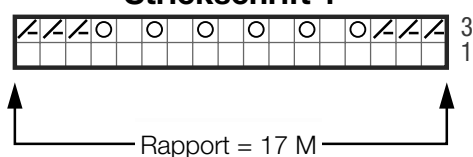
Maschenprobe: Wellenmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 22 R = 10 x 10 cm. Ajourmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 16 M und 20 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Poncho wird in einem Stück und quer gestrickt. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

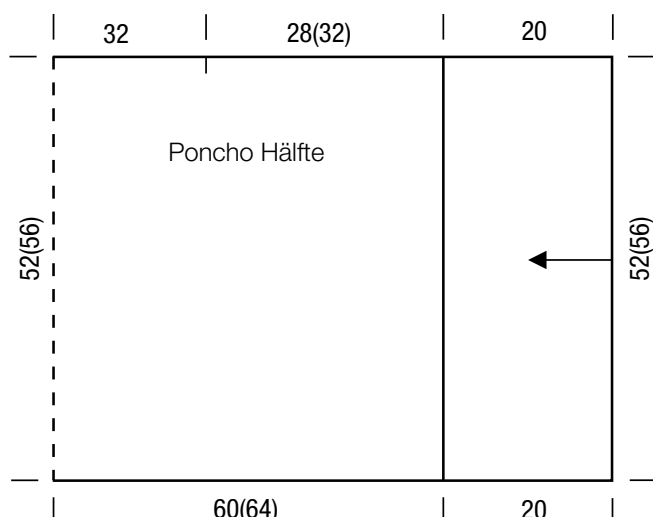
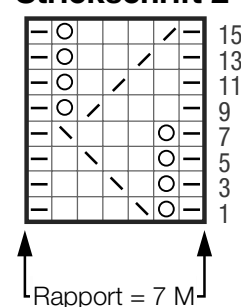
Poncho: 87 (93) M mit Nadeln Nr. 5,5 in Flieder anschlagen und 1 Rückr rechte M str. Nach Streifenfolge im Wellenmuster weiterarb.: Kettenrandm, 0 (3) M kraus re, lt. Strickschrift 1 den Rapport 5 x wdh., 0 (3) M kraus re, Kettenrandm. Nach 20 cm mit der 1. und 2. R in Beige enden, dabei in der letzten Rückr. mittig 1 (0) M abn. = 86 (93) M. In Flieder im Ajourmuster weiterarb.: Kettenrandm, lt. Strickschrift 2 den Rapport 12 (13) x wdh., Kettenrandm. In 48 (52) cm Gesamthöhe am rechten Rand den Beginn des Halsausschnittes markieren. In 80 (84) cm Gesamthöhe ist die Mitte des Ponchos erreicht. Markierung am rechten Rand anbringen. Nach 32 cm ab der markierten Mitte am rechten Rand das Ende des Halsausschnittes markieren. Nach 60 (64) cm ab der markierten Mitte, bzw. nach einer 8. oder 16. R Ajourmuster, im Wellenmuster und nach Streifenfolge weiterarb., dabei in der 1. R mittig 1 (0) M zun. = 87 (93) M. M wie zu Beginn einteilen. Nach 20 cm Wellenmuster mit der 1. und 2. R Wellenmuster in Beige enden, dann in Flieder 1 Hinr re M str. und in der folg. Rückr alle M re abk.

Fertigstellen: Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Teil zur Hälfte legen. Naht ab der Markierung Halsausschnitt bis zum Wellenmuster 28 (32) cm schließen. Ab Bruch bleiben 32 cm für den Halsausschnitt offen. In den Anschlag- und Abkettrand Fransen wie folgt einknüpfen: Je 3 Fäden Beige je 46 cm lang zuschneiden. Die 3 Fäden zur Hälfte legen und mit Hilfe der Häkelnadel als Franse in gleichmäßigem Abstand einknüpfen.

Strickschrift 1



Strickschrift 2



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 2 M li zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)



© Lana Grossa GmbH

Modell 19 – Tücher & Co. 07

TUCH
COOL WOOL LACE HAND-DYED & SILKHAIR

TUCH · COOL WOOL LACE HAND-DYED & SILKHAIR

Modell 19 – Tücher & Co. 07



Größe 102 x 184 cm

Material: Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 800 m/100 g), **100 g** Ragini (**Fb 807**) und Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 g** Hellbeige (**Fb 18**); 1 Rundstricknadel Nr. 5, 100 cm lang, 1 Maschenmarkierer.

ACHTUNG: Es wird immer doppelfädig mit je 1 Faden Cool Wool Lace hand-dyed und 1 Faden Silkhair gearb.!

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 2 + Randm. **1. R (Hinr):** Randm, * 1 U, 2 M re, dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh., Randm. **2. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Randm: In Hin- und Rückr: Die 1. M re verschränkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen.

Maschenprobe: Glatt re doppelfädig mit Nadeln Nr. 5: 20 M und 25 R = 10 x 10 cm.

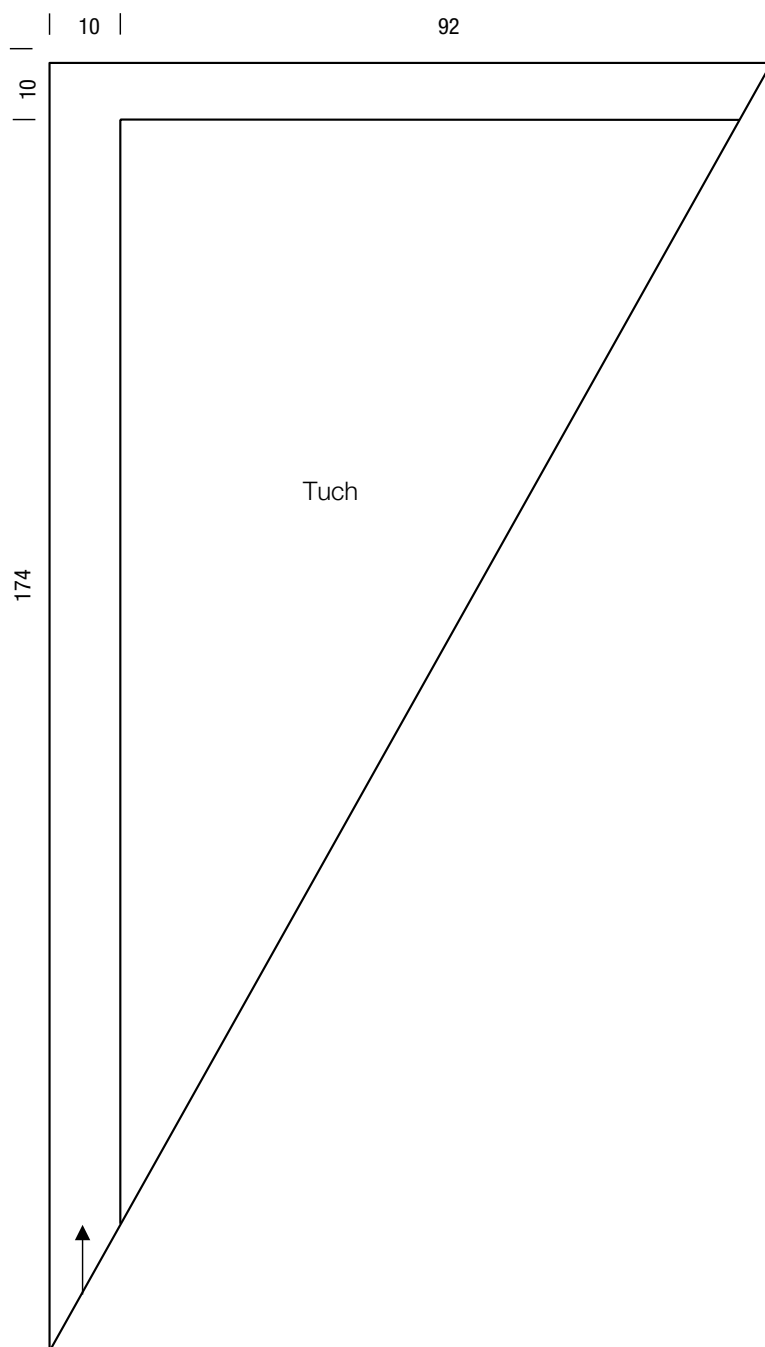
Tuch: Man beginnt an der Spitze. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 5 M doppelfädig, mit dem hellen Ende Cool Wool Lace hand-dyed + Silkhair, mit Rundstricknadel Nr. 5 anschlagen. Vorbereitungs-R: **1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun. (= aus dem Querfaden zur folg. M re

verschränkt herausstr.), 3 M re, Randm = 6 M. **2. R (Rückr):** Randm, 4 M li, Randm. **Muster 1: 1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., * 1 U, 2 M re, dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh. bis 2 M vor Reihenende, 1 M re, Randm. **2. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. **3. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., 1 M re, * 1 U, 2 M re, dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh. bis 2 M vor Reihenende, 1 M re, Randm. **4. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. Die 1. – 4. R stets wdh., bis 30 M auf der Nadel sind. Nun weiter mit **Muster 2:** Beginn Rapport *** **1. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., re bis 26 M vor Reihen-Ende, bzw. bis zum Maschenmarkierer (**MM**) in den Folgereihen, **MM** setzen zur besseren Übersicht/Abtrennung des Musterstarts, * 1 U, 2 M re zusstr., dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh. bis 2 M vor Reihenende, 1 M re, Randm. **2. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. Die 1. und 2. R insgesamt 4 x arb. **3. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., * 1 U, 2 M re, dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh. bis 2 M vor Reihenende, 1 M re, Randm. **4. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. **5. R (Hinr):** Randm, 1 M zun., * 1 U, 2 M re, dann den U über die soeben gestrickten M ziehen, ab * stets wdh. bis 2 M vor Reihenende, 1 M re, Randm. **6. R (Rückr):** Randm, alle M li, Randm. *** Ende Rapport. Den Rapport von *** bis *** insgesamt 25 x str. Für die Abschlussborte die 3. – 6. R von Muster 2 insgesamt 6 x str., danach wie folgt abk.: * 2 M re verschränkt zusstr., die M der rechten Nadel wie zum Linksstr. zurück auf die linke Nadel heben, ab * stets wdh. bis alle M abgekettet sind. Arbeitsfaden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Fertigstellen: Tuch anfeuchten und trocknen lassen.

TUCH · COOL WOOL LACE HAND-DYED & SILKHAIR

Modell 19 – Tücher & Co. 07





© Lana Grossa GmbH

Modell 20 – Tücher & Co. 07

HALBRUNDES TUCH
COOL WOOL LACE HAND-DYED & COOL WOOL LACE

HALBRUNDES TUCH · COOL WOOL LACE HAND-DYED & COOL WOOL LACE

Modell 20 – Tücher & Co. 07



Größe 65 x 200 cm, Breite x äußere Weite

Material: Lana Grossa **Cool Wool Lace hand-dyed** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 800 m/100 g), **200 g** Grüngrau/Khaki/Antikviolett/Rost (**Fb 818**) und Lana Grossa **Cool Wool Lace** (100 % Schurwolle (Merino extrafein), Lauflänge 400 m/50 g), **50 g** Flieder (**Fb 15**); 1 Rundstricknadel Nr. 3, 100 cm lang.

Glatt re: Hinr re, Rückr li.

Kraus re: Hin- und Rückr re.

Patentrippe (= 5 M): Siehe Strickschrift 1. Es sind Hin- und Rückr gezeichnet. Die M sind so dargestellt, wie sie gestrickt werden. Die 1. – 3. R 1 x arb., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Noppen-Blattmuster (= 23 M): Siehe Strickschrift 2. Dargestellt sind nur Hinr. In den Rückr M str., wie sie erscheinen, Umschläge li str. Die 1. – 8. R stets wdh.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 10 + 1 + Randm. Siehe Strickschrift 3. Es ist die Hinr gezeichnet. In der Rückr alle M und Umschläge li str. Die 1. und 2. R stets wdh.

Knötchenrandm: In Hin- und Rückr li str.

Maschenprobe: Glatt re mit Nadeln Nr. 3: 28 M und 39 R = 10 x 10 cm. Noppen-Blattmuster mit Nadeln Nr. 3: 23 M = 7 cm breit. Patentrippe mit Nadeln Nr. 3: 5 M = 1,5 cm breit.

Tuch: Man beginnt an der schmalen Stelle des Tuchs und strickt zum äußeren Rand hin. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an. 133 M mit Rundstricknadel Nr. 3 in Cool Wool Lace hand dyed mit dem grüngrau/khaki-

farbenen Fadenende anschlagen und in offener Arbeit 5 R kraus re str., dann M wie folgt einteilen: Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, * 5 M Patentrippe, 1 M glatt re, 23 M Noppen-Blattmuster, 1 M glatt re, ab * noch 3 x wdh., 5 M Patentrippe, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. Für die Weite des Tuchs in der folg. Hinr wie folgt zun.: **3. R (= Hinr):** Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, * 5 M Patentrippe, 1 U, 1 M glatt re, 23 M Noppen-Blattmuster, 1 M glatt re, 1 U, ab * noch 3 x wdh., 5 M Patentrippe, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. Es wurden 8 M zugenommen = 141 M. In den folg. Rückr die U li str. **5. R (= Hinr):** Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, * 5 M Patentrippe, 2 M glatt re, 23 M Noppen-Blattmuster, 2 M glatt re, ab * noch 3 x wdh., 5 M Patentrippe, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. **7. R (= Hinr):** Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, * 5 M Patentrippe, 1 U, 2 M glatt re, 23 M Noppen-Blattmuster, 2 M glatt re, 1 U, ab * noch 3 x wdh., 5 M Patentrippe, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. Es wurden 8 M zugenommen = 149 M. In der folg. Rückr die U li str. **9. R (= Hinr):** Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, * 5 M Patentrippe, 3 M glatt re, 23 M Noppen-Blattmuster, 3 M glatt re, ab * noch 3 x wdh., 5 M Patentrippe, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. Diese Zunahmen in jeder 4. R insgesamt 58 x arb., dabei jeweils beids. der 5 M Patentrippe je 1 U arb., jedoch nicht nach bzw. vor den 3 M kraus re am Rand. = 597 M. Hinweis: Beim 2. Strang Cool Wool Lace hand-dyed mit dem rostfarbenen Fadenende beginnen. In ca. 60 cm Gesamthöhe in der letzten Rückr verteilt 2 M zun. = 599 M. Nun in Cool Wool Lace im Zackenmuster str.: Knötchenrandm li str., 3 M kraus re, lt. Strickschrift 3 den Rapport 59 x wdh., lt. Strickschrift 3 enden, 3 M kraus re, Knötchenrandm li str. Die 1. und 2. R stets wdh. Nach 5 cm in der Rückr alle M locker re abk.

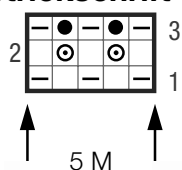
Fertigstellen: Tuch lauwarm von Hand waschen, spannen und trocknen lassen.

HALBRUNDES TUCH . COOL WOOL LACE HAND-DYED & COOL WOOL LACE

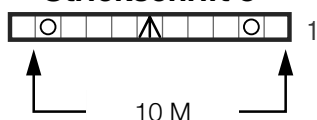
Modell 20 – Tücher & Co. 07



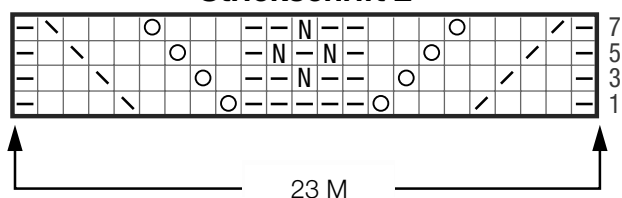
Strickschrift 1



Strickschrift 3

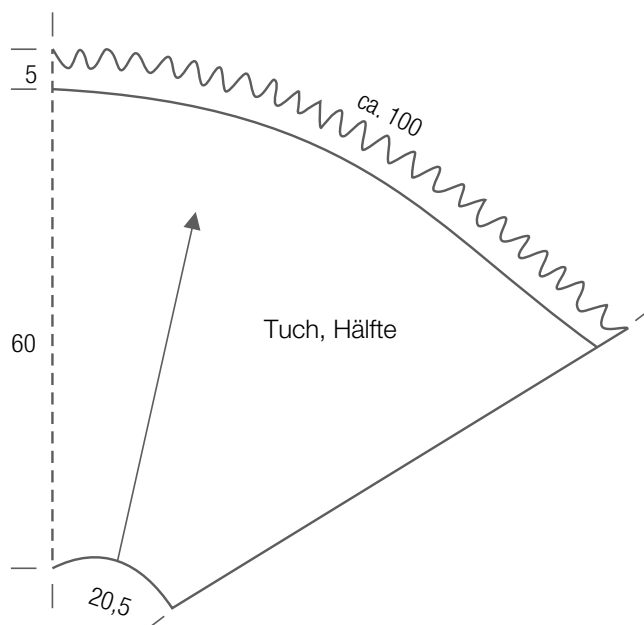


Strickschrift 2



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- = 1 Umschlag
- ◻ = 2 M re zusstr.
- ◻ = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ◻ = 1 doppelter Überzug (= 2 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- ⊙ = 1 M mit 1 Umschlag li abh.
- = die M und den Umschlag der Vorreihe re zusstr.
- N = 1 Noppe = aus 1 M 5 M herausstr. (= 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 1 M re), wenden, 5 M li, wenden. Die 2., 3., 4. und 5. M über die 1. M ziehen. Die 1. M re verschränkt str.





© Lana Grossa GmbH

Modell 21 – Tücher & Co. 07

ÄRMELSCHAL SILKHAIR

ÄRMELSCHAL · SILKHAIR

Modell 21 – Tücher & Co. 07



Größe 36 – 40 und 42 – 44

Die Angaben für Größe 42 – 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für beide Größen.

Material: Lana Grossa **Silkhair** (70 % Mohair (Superkid), 30 % Seide, Lauflänge 210 m/25 g), **100 (125) g** Dunkelrot (**Fb 177**); je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 und 60 cm lang, sowie 1 Nadelspiel Nr. 3,5.

Rippenmuster: 2 M re, 1 M li im Wechsel.

Dornröschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + doppelte Randm. **1. R:** Doppelte Randm, linke M, doppelte Randm. **2. R:** Doppelte Randm, * aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., 3 M li zusstr., ab * stets wdh., doppelte Randm. **3. R:** Doppelte Randm, linke M, doppelte Randm. **4. R:** Doppelte Randm, * 3 M li zusstr., aus der folg. M 1 M re, 1 M li, 1 M re herausstr., ab * stets wdh., doppelte Randm. Die 1. - 4. R stets wdh.

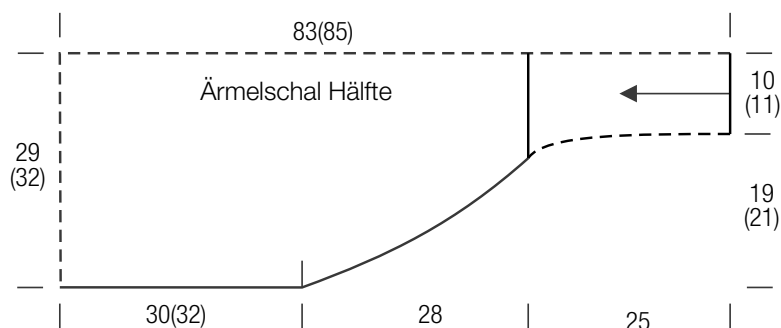
Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

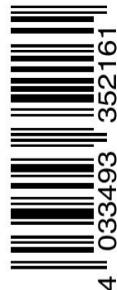
Maschenprobe: Dornröschenmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 18 M und 20 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Der Ärmelschal wird in einem Stück und quer gestrickt. Man beginnt am Ärmelbündchen. Der Pfeil in der Schnittzeichnung gibt die Strickrichtung an.

Ärmelschal: 54 (60) M mit Nadeln Nr. 3,5 anschlagen. M gleichmäßig auf das Nadelspiel verteilen = 13/14/13/14 (15/15/15/15) M pro Nadel. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster 25 cm str., dabei in der letzten Rd jede M verdoppeln (ab der 3. M 56 x jede M verdoppeln) = 54 (56) M zun. = 108 (116) M. Noch 1 Rd rechte M str., dann am Rundenbeginn die Arbeit teilen, auf Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 cm lang, wechseln und im Dornröschenmuster mit doppelten Randm in offener Arbeit weiterstr. = 26 (28) Rapporte. Nach einigen R auf Rundstricknadel Nr. 4,5, 60 cm lang, wechseln. Nach 28 cm Dornröschenmuster beids. eine Markierung für das Ende der Ärmelnaht anbringen und nach weiteren 30 (32) cm ist die Mitte des Ärmelschals erreicht. Hier ebenfalls eine Markierung anbringen. Ab hier den Ärmelschal gegengleich beenden. Am Übergang von Dornröschenmuster zu Rippenmuster die M wieder auf das Nadelspiel Nr. 3,5 verteilen = 27 (29) M pro Nadel. Nun 1 Rd rechte M str., dann immer 2 M re zusstr. (2 M re str., dann 56 x 2 M re zusstr., 2 M re str.) = 54 (60) M. Im Rippenmuster noch 25 cm str., dann alle M abk., wie sie erscheinen.

Fertigstellen: Ärmelschal anfeuchten und trocknen lassen. Ärmelnähte beids. ab Bündchen bis zu der 1. Markierung schließen. **HINWEIS:** An Nähten mit doppelten Randm stets zwischen der 1. und 2. M der doppelten Randm nähen.





WE LOVE
WOOL



www.lana-grossa.de